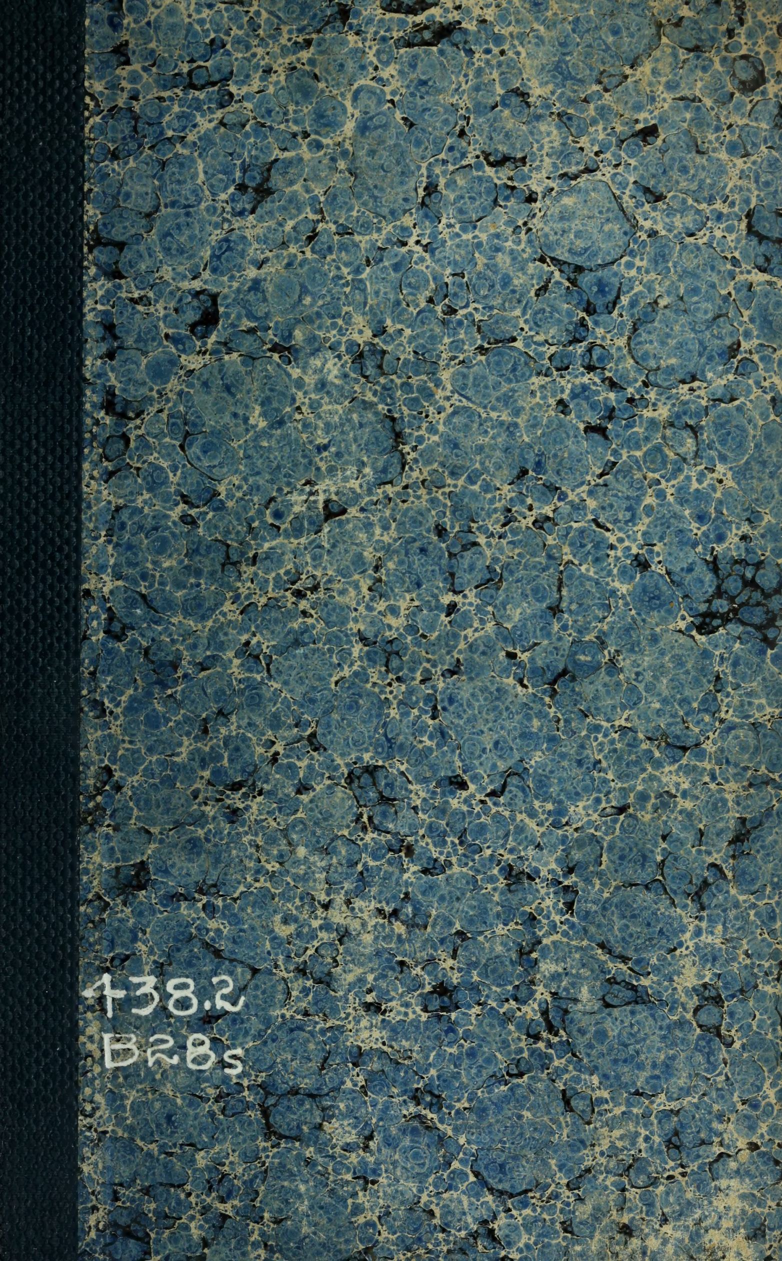
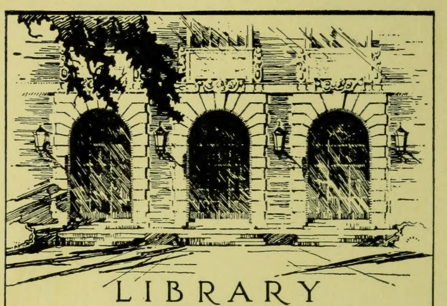
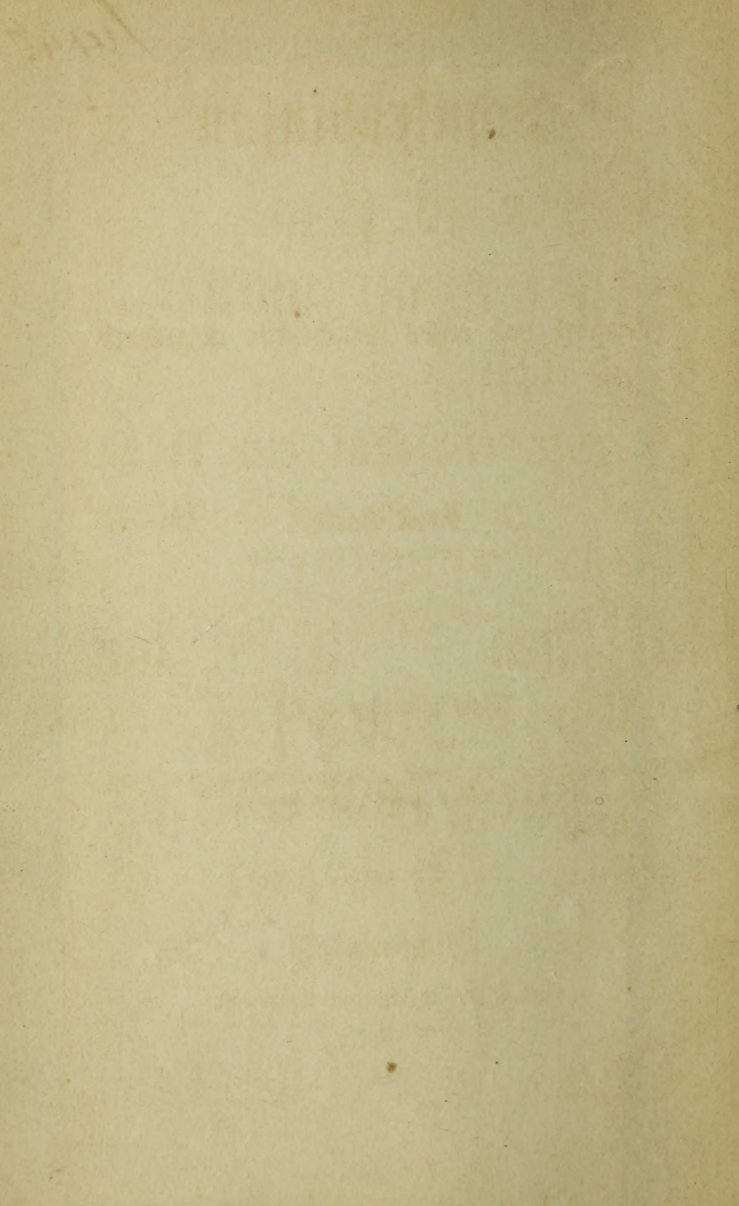






Schulrobinson

als

Lesefibel und erstes sprachliches Regelbuch

von

Ernst Barth,
Director der Erziehungsschule zu Leipzig.

Preis gebunden 5 Ngr.

Bei Einführung wird die hierzu gehörige Anleitung für Lehrer, die sonst 3 Ngr. kostet, gratis gegeben.

Leipzig,
Verlag für erziehenden Unterricht.
(G. Ad. Gräbner.)
1866.

I.

1.

i | s r w l m
n in | a an man
e ei ein |

Es war ein=mal ein Mann.

es — war ein=mal — Mann.

2.

m | am — h ha ham
u | b bu bur — g
burg Ham=burg

Er war in Ham=burg.

es er — Ham=burg.

3.

n u nu — ei ein ei=ne ei=nen |

o no | ch och noch
t te — a an man ein Mann |
at at=te | ha hat te hat=te
Er hat=te nur noch ei=nen ſohn.
war ein=mal nur — ſohn.

4.

—— | s es a as d da das
i in — b bi bin | r ro
o no on | ro=bin
ſ ſo ſon bin=ſon |
— | ro=bin=ſon
Das war Ro=bin=ſon.
ſohn Ro=bin=ſon — es das

5.

bin=son | er war es war
l ol | wo wol
te | hat=te — es war das

ni | ch ich icht nich nicht
nichts

Ro=bin=son woll=te nichts
ler=nen.

Mann woll=te — es er ler=nen —
ei=nen ler=nen — nicht nichts
Ham=burg — es das nichts.

6.

a an at al alt | als

ei ei=ne so | ro re rei
se ei=se | rei=se

a ma | ch che ma=che

j ja | er woll=te

Als er 16 Jah=re alt war, wollte er ei=ne Rei=se ma=chen.

nicht nichts Ham=burg als alt — sohn Jah=re — er es ler=nen — ei=nen ler=nen ma=chen — es das als nichts — . ,

7.

ei ein na ma mal ein=mal |
h ha hat hat=te | Ham=burg
ham ham=bu |
ein sohn | f fu v vo von
ein Mann hat=te — ein Mann hat=te ein=mal — ein Mann hat=te ein=mal ei=nen Sohn |
— l ch ich sch schi

ol lo no on	da do don
lon	lon=don.

Da fuhr ein=mal ein schif=fer von Ham=burg nach Lon=don.

Jah=re fuhr sohn — Ro=bin=son Lon=don — es er ler=nen — ler=nen ei=nen ma=chen schif=fer — nach — in von.

8.

f fu	fuhr
ma mi mit	ein schif=fer

Ro=bin=son fuhr mit dem schif=fer.

es er dem ler=nen — in von mit.

9.

lt lte alt

ei-ne sei-ne

wo — er woll-te nicht

ß uß wuß

wuß-te

r er — er hat-te — er fuhr — ler-nen — re rei ei-ne Rei-se — ro bin-son Ro-bin-son Ro-bin-son hat-te — Ro-bin-son fuhr — ur nur er hat-te nur — er hatte nur ei-nen sohn. jah-re ar rn

sei-ne El-tern wuß-ten nicht, wo er war.

es er dem ler-nen El-tern — El-tern schif-fer — ei-nen ler-nen

ma=chen wu=ßten — nicht nichts
Ham=burg als alt El=tern.

Es war ein=mal ein Mann. Er war in Ham=burg. Er hat=te nur noch ei=nen Sohn. Das war Ro=bin=son.

Ro=bin=son woll=te nichts ler=nen. Als er 16 Jah=re alt war, woll=te er ei=ne Rei=se ma=chen.

Da fuhr ein=mal ein Schif=fer von Ham=burg nach Lon=don. Ro=bin=son fuhr mit dem Schif=fer. Sei=ne El=tern wuß=ten nicht, wo er war.

II.

1.

— | k kr kra krank.
d da do don lon=don dem |
de | wo wu wur wur=de.
Ro=bin=son wur=de krank.

nicht nichts Ham=burg El=tern
als alt krank — krank.

2.

ei rei eu reu reu=te ha |
hat hat=te | er woll=te — es woll=te
— | er wur=de — es wur=de
| er war — es war

d da th tha | was.

Es reu=te ihn, was er ge=
than hat=te.

in ihn — war ein=mal ge=than
es das als nichts was.

3.

ch ich nich nicht | nichts.

ach nach — nach lon=don — |
er fuhr nach lon=don — dach |

dach=te er dach=te Ro=bin=son dach=te — bi bu ba bal ld bald alt — er dach=te bald er dach=te bald nicht — no noch er hat=te noch er hat=te nur noch er hat=te nur noch ei=nen Sohn — ma ein=mal er fuhr ein=mal nach Lon=don — am mi mit mit dem mann me — de do da — re ro rei reu ra ran da=ran.

A=ber er dach=te bald nicht mehr da=ran.

A=ber — bald alt nicht nichts Ham=burg El=tern krank — El=tern Schif=fer a=ber ei=nen ler=nen ma=chen wuß=ten — Sohn

Jah=re fuhr mehr — mit in von da=ran.

4.

de do da | da war er war er wur=de

— | Kl kr kra kran krank. Er wur=de krank.

so sei sch schi Schif=fer ein Schif=fer mit dem Schif=fer. Er fuhr mit dem Schif=fer. Er fuhr mit dem Schif=fer nach Lon=don —

St stu stur

Da kam ein Sturm.

Sturm — bald alt nicht nichts Ham=burg El=tern krank Sturm — er war ein=mal kam.

5.

a Ä — w wo |

wu wur wur=de | er wur=de krank
wa war da war er war | da kam
es kam

da war ein=mal ein |
Mann. | da kam ein=mal ein sturm.

Er war in Lon=don | ko kom
kom=me

Ro=bin=son war 16 Jah=re alt
— wä wä=re woll=te er
woll=te er woll=te ma=chen er
woll=te ei=ne Rei=se ma=chen nach
Lon=don. — g rg urg burg am
ham Ham=burg in Ham=burg
er war in Ham=burg um —
ge ge=than fu fuhr. Er fuhr
nach Lon=don. Er fuhr mit dem
schif=fer nach Lon=don. — fa fast.

Ro-bin-son wä-re fast um-ge-kom-men.

El-tern schif-fer a-ber ei-nen ler-nen ma-chen wuß-ten um-ge-kom-men — war wä-re — kam um-ge-kom-men.

6.

k ka kam er kam schi schif-fer se schif-fe. Er kam nach Lon-don. Da kam ein sturm. kom kom-men ge-kom-men um-ge-kom-men. Ro-bin-son war nach Lon-don ge-kom-men. A-ber er wä-re fast um-ge-kom-men. — ka kra kran krank. Er wur-de krank. — v vo von von Ham-burg. Er fuhr von Ham-burg nach Lon-don. Er fuhr mit

dem Schif=fer von Ham=burg nach
Lon=don. — ein ei=ne ei=nen.

Aber es kam ein Kahn von ei=nem an=dern Schif=fe.

Sohn ihn Kahn fuhr mehr Jah=re
— ler=nen ma=chen wuß=ten um=
ge=kom=men ei=nen ei=nem
Schif=fer a=ber El=tern an=dern
Schif=fer Schif=fe — ein ei=ne
ei=nen ei=nem — bald alt als
nicht nichts Ham=burg Sturm
El=tern an=dern.

7.

ſch ſchi Schif=fe Schif=fer — ma me
mi mit mit dem Schif=fe mit
dem Schif=fer er fuhr mit
dem Schif=fer — i **ie die**
die=se — um **un nd und**

Mit die=ſem ſchif=fe fuhr Ro=bin=ſon und der Ham=burger ſchif=fer nach Lon=don.

ler=nen ma=chen wuß=ten um=ge=
kom=men ei=nen ei=nem die=ſem
— an=dern El=tern ſchif=fer
a=ber ham=bur=ger — bald alt
als nicht nichts Ham=burg
krank ſturm El=tern an=dern
und — es er dem der.

Ro=bin=ſon wur=de krank. Es reu=te ihn, was er ge=than hat=te. A=ber er dach=te bald nicht mehr da=ran.

Da kam ein ſturm. Ro=bin=ſon wä=re faſt um=ge=kom=men. A=ber es kam ein Kahn von ei=nem an=dern ſchif=fe. Mit die=ſem ſchif=fe fuhr Ro=bin=ſon und der Ham=bur=ger ſchif=fer nach Lon=don.

III.

1.

ja jah=re ro=bin=son war |
16 jah=re alt je | tz tzt etzt
ro=bin=son fuhr mit dem ham=bur=
ger schif=fer nach lon=don. er
war bald in lon=don.

ro=bin=son war jetzt in lon=
don.

es er dem jetzt — bald alt als
nicht nichts ham=burg krank.
sturm el=tern an=dern und jetzt.

2.

ein schiff fuhr ihn nach lon=don.
z zu er kam zu dem ham=
bur=ger schif=fer. tz tzt etzt

jetzt Ro=bin=son war jetzt in Lon=
don. — ge ge=than ga gab.

Der Ham=bur=ger Schif=fer
gab ihm zu es=sen.

El=tern ler=nen es=sen — ler=nen
ma=chen es=sen wuß=ten um=ge=kom=
men ei=nen ei=nem die=sem —
er war ein=mal kam — fuhr mehr
Jah=re sohn kahn ihn ihm.

3.

fe fu fuhr. Er fuhr von Ham=
burg nach Lon=don — fa fast er
wä=re fast um=ge=kom=men.

ü rü re | ck ück rück
zu=rück

so se sei sa sag sag=te |

A=ber er sag=te: fah=re nach Ham=burg zu=rück.

sohn kahn ihn ihm mehr fah=re
Jah=re fuhr. — Mann woll=te
zu=rück. — fuhr fah=re — . , :

4.

da wur=de er wur=de krank —
die mit die=sem Schif=fe
do da. Er dach=te da=ran —

Da=zu Du | C Ca Du=ca

schi Schif=fe Schif=fer der Schif=fer
sag=te zu ihm der Schif=fer gab
ihm der Schif=fer fuhr ihn —

schenk — te hat=te woll=
te reu=te dach=te sag=te

Da=zu schenk=te ihm der Schif=fer 6 Du=ca=ten.

bald alt als nicht nichts Ham=burg Sturm El=tern an=dern und krank schenk=te — ler=nen ma=chen es=sen um=ge=kom=men wuß=ten Du=ca=ten ei=nen ei=nem die=sem.

5.

woll=te — ma ma=chen. Er woll=te ma=chen. Er woll=te ei=ne Rei=se ma=chen. mi mit. Er fuhr mit dem Ham=bur=ger Schif=fer. me mehr. Er dach=te nicht mehr da=ran — A=me ra re ro rü rei reu ri A=me=ri ka. es kam ein Kahn.

A-me-ri-ka — fuhr fah-re.
Der ſchif-fer ſag-te zu ihm: fah-re nach Ham-burg zu-rück. Ro-bin-ſon woll-te nach Lon-don, a-ber er wur-de krank.

Ro-bin-ſon woll-te a-ber nach A-me-ri-ka fah-ren.

fuhr fah-re fah-ren — wuß-ten
Du-ca-ten ler-nen ma-chen
eſ-ſen fah-ren um-ge-kom-men
ei-nen ei-nem die-ſem.

6.

Er kam zu ei-nem an-dern ſchif-fer. Er fuhr ihn nach Lon-don. Der Ham-bur-ger ſchif-fer gab ihm zu eſ-ſen. — nu no noch ni nicht nichts nach.

Ein an=de=rer schif=fer nahm ihn mit.

an=dern an=de=rer — sohn kahn
ihn ihm nahm mehr fah=re
jah=re fuhr

ro=bin=son war jetzt in lon=don. Der Ham=burger schif=fer gab ihm zu es=sen. A=ber er sag=te: fah=re nach Ham=burg zu=rück. Da=zu schenk=te ihm der schif=fer 6 Du=ca=ten.

ro=bin=son woll=te a=ber nach A=me=ri=ka fah=ren. Ein an=de=rer schif=fer nahm ihn mit.

IV.

1.

a ä ai ha hai — fe fu fa fi — ich isch fisch hai=fisch — so se sei sa sag=te — der Ham=bur=ger schif=fer sag=te — er fuhr mit

ei-nem ſchif-fer. Der ſchif-fer hat-te ei-nen Kahn.

Ro-bin-ſon ſah ei-nen Hai-fiſch.

ſah Kahn Jah-re fuhr fah-re
fah-ren ſohn mehr — Hai-fiſch.

2.

ſ s es. Es kam ein ſturm. Es kam ein Kahn. Es reu-te ihn, was er ge-than hat-te. — Das war Ro-bin-ſon. — Als er 16 Jah-re alt war, woll-te er ei-ne Rei-ſe ma-chen. Er woll-te nichts ler-nen.

ſchi ſchif-fe ſchi-fer ſche **ſcho** — ni nicht nichts no noch na nach ha Ham-burg hat-te **he na-he** —

bi bu ba **bei.** der schif=fer fuhr nach a=me=ri=ka — wa war wu wur=de wä wä=re die=sem

wie

Als er schon na=he bei A=me=ri=ka war, kam wie=der ein sturm.

er war ein=mal kam schon — die=sem wie=der — schif=fer a=ber wie=der an=de=rer an=dern El=tern.

3.

Ro=bin=son wur=de krank. lo **le** er fuhr von Ham=burg nach Lon=don. Es kam ein Kahn von ei=nem an=dern schif=fe. Er kam mit dem

schif=fer nach lon=don. — wa wu wo wä **we** — a **au auf.** er fuhr auf dem schif=fe. in — so sei sa se — ge=kom=men ge=than — wo **wor** su se

Ro=bin=son wur=de von den Wel=len auf ei=ne In=sel ge=wor=fen.

jetzt es er der dem den ler=nen Wel=len — die=sem ei=nem ei=nen ler=nen ma=chen es=sen fah=ren um=ge=kom=men ge=wor=fen wuß=ten Du=ca=ten Wel=len In=sel.

4.

Er wur=de auf ei=ne In=sel ge=wor=fen. Er war auf ei=nem schif=fe. Er war auf ei=ner In=sel. — ol al.

Als er 16 Jah=re alt war, woll=te er ei=ne Rei=se ma=chen. ſo ſei ſein al=lein.

Er war al=lein auf der In=ſel.

5.

ſ s ß. ſei=ne El=tern wuß=ten nicht, wo er war. — ma mi me mu muß muß=te — au auf er kam auf ei=ne In=ſel. Er wur=de auf ei=ne In=ſel ge=wor=fen. bau bau=me ſcho ſchi ſchl ſchla fe ſchla=fe.

Er mußte auf ei=nem Bau=me ſchla=fen.

ma=chen es=sen schla=fen ler=nen um=ge=kom=men ge=wor=fen wuß=ten Wel=len Du=ca=ten in=sel. ei=nen ei=nem die=sem — krank schla=fen.

6.

ro=bin=son sah ei=nen Hai=fisch.
mai mais — o ö ka
kam ge=kom=men kö kör. er gab ihm zu es=sen.

Er muß=te Mais=kör=ner es=sen.

an=dern El=tern wie=der an=de=rer a=ber schif=fer Mais=kör=ner. — es das als was nichts Mais=kör=ner — jetzt es er der dem den ler=nen es=sen — Hai=fisch Mais=kör=ner.

7.

Er dach=te bald nicht mehr da=ran. Er war jetzt auf der In=sel. Er muß=te jetzt Mais=kör=ner es=sen. an ma man nch manch ka kam ko um=ge=kom=men ga ge go er dach=te jetzt manch=mal an Gott.

er war schon kam ein=mal manch=mal — bald alt als nicht nichts El=tern an=dern Ham=burg Sturm manch=mal krank schenk=te — Mann woll=te zu=rück Gott — mit in von da=ran an.

Ro=bin=son sah ei=nen Hai=fisch. Als er schon na=he bei A=me=ri=ka war, kam wie=der ein Sturm. Ro=bin=son wur=de von den Wel=len auf ei=ne In=sel ge=wor=fen. Er war al=lein

auf der In=sel. Er muß=te auf ei=nem Bau=me schla=fen. Er muß=te Mais=kör=ner es=sen. Er dach=te jetzt manch=mal an Gott.

V.

1.

en nt — ha hai he hö le.

Er woll=te ei=ne Rei=se ma=chen. Er kam auf ei=ne In=sel.

Ro=bin=son ent=deck=te ei=ne Höh=le.

jetzt es er der dem den ler=nen es=sen ent=deck=te — Mann woll=te Gott zu=rück ent=deck=te — Jah=re fah=re fah=ren fuhr mehr Kahn Sohn Höh=le.

2.

fe fu fuhr fa fah=re **fan fand**

— b **P Pi** ſa **ſan**

Er fand Pi=ſangs.

als alt bald fand nicht nichts
ſchenk=te krank Pi=ſangs El=tern
an=dern ſturm Ham=burg
manch=mal — es das was Mais=
kör=ner als nichts Pi=ſangs.

3.

Ro=bin=ſon woll=te ei=ne Rei=ſe
ma=chen. **mach=te** er mach=te.
Er mach=te ei=ne Rei=ſe von Ham=
burg nach Lon=don. Er mach=te
ei=ne Rei=ſe von Lon=don nach
A=me=ri=ka. Er ſah ei=nen Kahn.

krank um-ge-kom-men Kahn. — Er mach-te sich ei-nen Ka-len-der.

schif-fer a-ber Mais-kör-ner an-de-rer El-tern wie-der Ka-len-der noch sich

4.

ja Jah-re jag jagd — te ta schi sche ta-sche jagd-ta-sche eine Jagd-ta-sche ei-ne In-sel. Er mach-te sich ei-nen Ka-len-der — kr krank kn knü — knüt — un und Ro-bin-son und der Schif-fer — ein Kahn und ein Schiff — Ham-burg und Lon-don. Mit ei-nem Schif-fe fuhr Ro-bin-son und der

Ham=bur=ger schif=fer nach Lon=don.
he ha Höh=le Hai=fisch.

Er mach=te sich ei=ne Jagd=
ta=sche, ei=nen Knüt=tel und
ei=nen Hut.

schla=fen krank Knüt=tel — als
alt bald fand und nicht nichts
schenk=te krank El=tern an=dern
Sturm Ham=burg manch=mal Jagd=
ta=sche Pi=sangs — die=sem ei=nem
ei=nen ler=nen ma=chen es=sen schla=
fen ge=wor=fen um=ge=kom=men
wuß=ten Du=ca=ten Wel=len In=sel
Knüt=tel — war schon kam ein=mal
manch=mal — Hut.

5.

Er fand Mais=kör=ner und Pi=sangs.
er zu=erst. Der schif=fer

schenk=te ihm 6 Du=ca=ten. ca co co=co co=cos na nu ni no nü nüs=se co=cos=nüs=se.

o O a A A=me=ri=ka au Au rn an=dern el=tern

Er fand zu=erst Co=cos=nüs=se und Au=stern.

es das was Mais=kör=ner Co=cos=nüs=se als nichts Pi=sangs — als alt bald fand und nicht nichts El=tern Au=stern an=dern sturm Ham=burg manch=mal Jagd=ta=sche zu=erst schenk=te krank Pi=sangs — Schif=fer a=ber Mais=kör=ner wie=der Ka=len=der El=tern Au=stern an=dern an=de=rer.

6.

an am zu. — Er fand zu=erst Co=
cos=nüs=se und Au=stern. Z W
zwei zwei=te — te ta Ta=sche
ge ge=kom=men ge=than Ta=ge
A=me=ri=ka An A=na
A=na=na A=na=nas.
Am zwei=ten Ta=ge fand er
A=na=nas.

mit in von da=ran an am es das
was — krank Knüt=tel schla=fen
zwei=ten — ma=chen es=sen schla=
fen fah=ren ler=nen um=ge=kom=
men ge=wor=fen wuß=ten Du=
ca=ten Wel=len zwei=ten ei=nen
ei=nem die=sem — Pi=sangs nichts

als es das was A=na=nas Mais=
kör=ner Co=cos=nüs=se.

Ro=bin=son ent=deck=te ei=ne Höh=le. Er fand Pi=sangs. Er mach=te sich ei=nen Ka=len=der. Er mach=te sich ei=ne Jagd=ta=sche, ei=nen Knüt=tel und ei=nen Hut. Er fand zu=erst Co=cos=nüs=se und Au=stern. Am zwei=ten Ta=ge fand er A=na=nas.

VII.

1.

Ro=bin=son mach=te sich ei=nen Ka=len=der. Er mach=te sich ei=nen Knüt=tel. Er muß=te auf ei=nem Bau=me schla=fen. A=ber er dach=te bald nicht mehr da=ran — bau te bau=te — Ro=bin=son kam von Ham=burg. Er wä=re fast um=ge=kom=men. Er muß=te Mais=kör=ner es=sen. Ke.

Ro=bin=son bau=te sich ei=nen Kel=ler.

I. jetzt es er dem den der ler=nen es=sen wel=len el=tern Kel=ler Ka=len=der. II. el=tern Au=stern an=dern an=de=rer a=ber wie=der schif=

fer ka=len=der kel=ler mais=kör=ner du=ca=ten wel=len ler=nen ma=chen es=sen schla=fen um=ge=kom=men ge=wor=fen wuß=ten.

2.

ro=bin=son mach=te sich ei=ne jagd=ta=sche und ei=nen hut. — auch — Auch fand er pi=sangs. pa ar — s S er hat=te nur noch ei=nen Sohn. ro=bin=son wur=de von den wel=len auf ei=ne in=sel ge=wor=fen. — Son=ne. Sch. es kam ein kahn von ei=nem an=dern Schif=fe. der ham=bur=ger Schif=fer gab ihm zu es=sen. — st St. da kam ein Sturm. — schir rg rm Schirm. — er muß=te auf ei=nem bau=me schla=fen. ro=bin=son kam von ham=burg. A=ber er dach=te bald nicht mehr da=ran. bo — p f pf pfeil pfei=le.

er mach=te sich auch ein paar Soh=len und ei=nen Son=nen=schirm, ei=nen bo=gen und pfei=le.

II. Son=nen=schirm Bo=gen mais=kör=ner Du=caten wel=len Soh=len. III. jah=re fah=re fah=ren fuhr mehr Kahn Sohn höh=le Soh=len — paar — pfei=le. IV. sich noch auch. —

A. als alt fand und nicht nichts el=tern Au=stern an=dern Ham=burg manch=mal jagd=ta=sche zu=erst Son=nen=schirm.

3.

mit ei=nem Schif=fe fuhr ro=bin=son nach lon=don. der Schif=fer schenk=te ihm 6 Du=ca=ten.

schr — g G er dach=te manch=mal an Gott. er wä=re fast um=ge=kom=men. er gab ihm zu es=sen. gol ld Gold ha=se Gold=ha=se. er mach=te sich auch ei=nen Hut.

er schoß ei=nen Gold=ha=sen.

II. Bo=gen Gold=ha=sen. V. muß=te schoß.

A. alt jagd=ta=sche. Gold=ha=sen.

4.

ro=bin=son mach=te sich ei=nen knüt=tel. er wur=de krank. **fl flo** pf — er mach=te sich pfei=le. **klopf te klopf=te** f **F.** er fuhr mit ei=nem Schif=fe nach A=me=ri=ka. er fand A=na=nas. **fl flei Fleisch.** ro=bin=son wur=de von den wel=len auf ei=ne in=sel ge=wor=fen. er wä=re fast um=ge=kom=men. Als er schon na=he bei A=me=ri=ka war, kam wie=der ein Sturm. **wei weich.**
er klopf=te das Fleisch weich.
IV. sich noch auch weich.
B. schla=fen Fleisch knüt=tel klopf=te.

5.

er dach=te jetzt manch=mal an Gott. — er fuhr nicht von lon=don nach Ham=burg zu=rück. er woll=te nichts ler=nen. er war al=lein auf der in=sel. **lie=be.** da kam ein Sturm. er wä=re fast um=ge=kom=men. A=ber er dach=te bald nicht mehr da=ran. er muß=te mais=kör=ner es=sen. **kü küm — vie viel.**

c C. er fand viel Co=cos=nüs=se und A=na=nas. **A=ber um den lie=ben Gott küm=mer=te er sich nicht mehr viel.**

II. wuß=ten küm=mer=te VI. es das was mit in von da=ran an am um VII. die=sem wie=der lie=ben viel. VIII. a=ber lie=ben.

ro=bin=son bau=te sich ei=nen kel=ler. er mach=te sich auch ein paar Soh=len und ei=nen Son=nen=schirm, ei=nen bo=gen und pfei=le. er schoß ei=nen Gold=ha=sen. er klopf=te das Fleisch weich. A=ber um den lie=ben Gott küm=mer=te er sich nicht mehr viel.

VIII.

1.

e E. Es kam ein Sturm. Er ent=deck=te ei=ne Höh=le. Sei=ne El=tern wuß=ten nicht, wo er war. **sta stan** nd — Es reu=te ihn, was er ge=than hat=te. **der** Ham=bur=ger Schif=fer gab ihm zu es=sen. **da** schoß ro=bin=son ei=nen Gold=ha=sen. **gr gro groß gro=ße — rd** be=be.

Da ent=stand ein gro=ßes Erd=be=ben.

I. El=tern Erd=be=ben ent=deck=te ent=stand. II. Erd=be=ben gro=ßes. V. gro=ßes. IX. es das was als nichts gro=ßes A=na=nas pi=sangs mais=kör=ner Co=cos=nüs=se. X. war dem den der er Erd=be=ben. XI. Sturm ent=stand.

A. El=tern Au=stern an=dern zu=erst Erd=be=ben jagd=ta=sche Gold=ha=sen und fand ent=stand. B. gro=ßes.

2.

Die in=sel. Die jagd=ta=sche. Er mach=te sich ei=nen Hut. I. L. ro=bin=son fuhr mit dem Ham=bur=ger Schif=fer von Ham=burg nach Lon=don. Auch fuhr er von Lon=don nach A=me=ri=ka. Er dach=te nicht mehr da=ran. Er muß=te mais=kör=ner es=sen. **mau** — Er fand viel Co=cos=nüs=se. Er ent=deck=te ei=ne Höh=le. Da kam ein Sturm. Es ent=stand ein Erd=be=ben.

die mau=er vor der höh=le stürz=te ein.

II. a=ber wie=der Schif=fer ka=len=der kel=ler mau=er. X. vor. XI. Sturm ent=stand stürz=te.

A. El=tern Au=stern an=dern Ham=burg zu=erst Son=nen=schirm stürz=te.

3.

r. R. Ro=bin=son klopf=te das Fleisch weich. Ro=bin=son küm=mer=te sich nicht um den lie=ben Gott. da kam ein kahn. be=kam. Ro=bin=son sah ei=nen Hai=fisch. Er fand ei=ne A=na=nas. Er fuhr mit ei=nem Schif=fe. feu — der Ham=bur=ger Schif=fer gab ihm zu es=sen. zie zie=ge.

A=ber Ro=bin=son be=kam Feu=er und er fand ei=ne zie=ge.

II. a=ber wie=der Schif=fer ka=len=der kel=ler mau=er Feu=er. VII. zie=ge.

4.

Es ent=stand ein gro=ßes Erd=be=ben. h. H.
Ro=bin=son ent=deck=te ei=ne Höh=le. Er sah
auch ei=nen Hai=fisch. sal lz Salz —
sin — krö krö=te. Er fuhr mit ei=nem
Schif=fe von Ham=burg nach Lon=don.

Er schoß ei=nen Gold=ha=sen. schil Schild
Schild=krö=te.

Er ent=deck=te auch Salz und fing
ei=ne Schild=krö=te.

XII. mann woll=te Gott zu=rück ent=deck=te.
XIII. schenk=te krank pi=sangs fing.

A. Erd=be=ben Salz Gold=ha=sen Schild=krö=te
B. knüt=tel klopf=te gro=ßes Schild=krö=te.

da ent=stand ein gro=ßes Erd=be=ben. die mau=er
vor der Höh=le stürz=te ein. A=ber Ro=bin=son
be=kam Feu=er und er fand ei=ne zie=ge. Er ent=
deck=te auch Salz und fing ei=ne Schild=krö=te.

IX.

1.

Ro=bin=son bau=te sich ei=nen Kel=ler. d D.
Da kam wie=der ein Sturm. Die Mau=er vor der Höh=le stürz=te ein. Er war al=lein auf der In=sel.

Ro=bin=son bau=te die Mau=er wie=der auf.

2.

Ro=bin=son mach=te sich ei=nen Hut. Er ent=deck=te ei=ne Höh=le. z Z. Er fand ei=ne Zie=ge. Der Ham=bur=ger Schif=fer gab ihm zu es=sen. **zau aun Zaun.** Um den lie=ben Gott küm=mer=te er sich nicht mehr viel.

Er mach=te ei=nen Zaun um die Höh=le.

3.

Ro=bin=son fing ei=ne Schild=krö=te. Er dach=te an Gott.

Es fing an zu reg=nen.

I. ler=nen es=sen reg=nen. II. ma=chen es=sen schla=fen ler=nen reg=nen.

4.

Ro=bin=son dach=te bald nicht mehr da=ran. w

W. Ro=bin=son wur=de von den Wel=len auf ei=ne in=sel ge=wor=fen. Es kam wie=der ein Sturm. **win** — Er wä=re fast um=ge=kom=men. Er muß=te mais=kör=ner es=sen. Er küm=mer=te sich nicht viel um den lie=ben Gott. **fon.** Er fing ei=ne Schild=krö=te. Es fing an zu reg=nen. Er fand ei=ne Zie=ge. Er mach=te sich ei=nen Zaun um die Höh=le. Ro=bin=son sah ei=nen Hai=fisch. Ro=bin=son fuhr von Ham=burg nach Lon=don.

Da bald der Win=ter kom=men konn=te, fing er viel Zie=gen und mach=te sich ei=ne Her=de.

I. er der Erd=be=ben Her=de. II. a=ber wie=der Schif=fer kel=ler mau=er Feu=er ka=len=der Win=ter Du=ca=ten Wel=len Soh=len Zie=gen. VII. Zie=ge Zie=gen. XII. mann konn=te.

A. Schild=krö=te Gold=ha=sen bald.

5.

Er fand Pi=fangs. Er mach=te sich ein Paar Soh=len. **pö** — Ro=bin=son mach=te ei=ne Rei=se. Er woll=te nach A=me=ri=ka fah=ren. Es reu=te ihn, was er ge=than hat=te. **äu räu** — **che** — Er klopf=te das Fleisch weich.

Auch pö=kel=te und räu=cher=te er das Fleisch.

II. wuß=ten küm=mer=te pö=kel=te räu=cher=te.

6.

p **P.** Ro=bin=son fand Pi=fangs. Er mach=te sich ein Paar Soh=len. pf **Pf.** Er mach=te sich auch Pfei=le. Es ent=stand ein Sturm. Die mau=er stürz=te ein. **stat** — Es kam ein Kahn von ei=nem an=dern Schif=fe. Der Win=ter konn=te bald kom=men. Ro=bin=son pö=kel=te und räu=cher=te das Fleisch. **fr frü** — Er fuhr von Lon=don nach A=me=ri=ka. A=ber er wur=de von den Wel=len auf

ei=ne in=sel ge=wor=fen. Er war auf der in=sel al=lein. um den lie=ben Gott küm=mer=te er sich nicht mehr viel. lin.

Aber statt des Win=ters kam der Früh=ling.

I. er es des dem den der. III. sah Früh=ling XI. Sturm stürz=te ent=stand statt. XII. Gott statt. XIII. Pi=sangs fing Früh=ling.

B. gro=ßes Schild=krö=te Fleisch Früh=ling.

Ro=bin=son bau=te die mau=er wie=der auf. Er mach=te ei=nen Zaun um die Höh=le. Es fing an zu reg=nen. Da bald der Win=ter kom=men konn=te, fing er viel Zie=gen und mach=te sich ei=ne Her=de. Auch pö=kel=te und räu=cher=te er das Fleisch. A=ber statt des Win=ters kam der Früh=ling.

X.

1.

Ro=bin=son wur=de krank. Es ent=stand ein gro=ßes Erd=be=ben. gl glau aub glaub te glaub=te. Es kam ein Sturm. Die mau=er stürz=te ein. ste —

Ein Schif=fer nahm ihn mit. Er dach=te nicht mehr da=ran. Er mach=te sich ein Paar Soh=len. Er muß=te mais=kör=ner es=sen. Er bau=te die mau=er wie=der auf. **mü müs se müs=se.**

Ro=bin=son wur=de krank und glaub=te ster=ben zu müs=sen.

I. er der Her=de Erd=be=ben ler=nen ster=ben. II. ler=nen ma=chen es=sen schla=fen ster=ben müs=sen. XI. ent=stand statt Sturm stürz=te ster=ben.

B. schla=fen Fleisch klopf=te gro=ßes glaub=te.

2.

Da bau=te Ro=bin=son die mau=er wieder auf. **do och doch** — i **J.** Er wur=de von den Wel=len auf ei=ne In=sel ge=wor=fen. **su sun** — Er fand Pi=sangs. **sund ge=sund.**

Doch wur=de er wie=der ge=sund.

IV. sich noch doch.

A. Erd=be=ben jagd=ta=sche Gold=ha=sen fand ent=stand und ge=sund.

3.

Ro=bin=son fuhr mit dem Schif=fer nach Lon=don. Doch um den lie=ben Gott küm=mer=te er sich nicht mehr viel. Er klopf=te das Fleisch weich. **dan** — Die mau=er vor der Höh=le stürz=te ein. Es reu=te ihn, was er ge=than hat=te. Der Ham=bur=ger Schif=fer gab ihm zu es=sen. **gu** te **gu=te** — Er muß=te mais=kör=ner es=sen. j **J**. Als er 16 Jah=re alt war, woll=te er ei=ne Rei=se ma=chen. Er mach=te sich ei=ne Jagd=ta=sche. **me men nsch.**

Er dank=te Gott und nahm sich vor, ein gu=ter mensch zu wer=den.

I. ent=stand ent=deck=te den mensch er der Erd=be=ben Her=de ler=nen ster=ben wer=den. II. ler=nen ma=chen es=sen schla=fen reg=nen kom=men ster=ben müs=sen wer=den gro=ßes gu=ter. III. sah Früh=ling nahm. XIII. krank schenk=te dank=te.

A. fand ent=stand und ge=sund manch=mal mensch.

4.

Es fing an zu reg=nen. Er gab ihm zu es=sen. Er fing viel Zie=gen. Er mach=te ei=nen Zaun um die Höh=le. Am zwei=ten ta=ge fand er ei=ne A=na=nas. zei Zeit. Es gab vie=le Zie=gen auf der In=sel. — Er fuhr mit dem Schif=fer. Die mau=er stürz=te ein. Er woll=te ein gu=ter mensch wer=den. Er muß=te mais=kör=ner es=sen. mo os mos qu qui mos=qui to mos=qui=to n N Nach der Re=gen=zeit gab es vie=le mos=qui=tos.

I. reg=nen Re=gen=zeit — VII. viel vie=le — IX. Pi=sangs mos=qui=tos. XIV. von vor viel vie=le. XV. mos=qui=tos.

5.

Er hat=te nur noch ei=nen Sohn. Ro=bin=son woll=te nichts ler=nen. Er fand Co=cos=nüs=se. Ro=bin=son mach=te sich ei=nen ka=len=der. neu neu=e — Er klopf=te das Fleisch weich. flei — Ro=bin=son wur=de krank.

Ro=bin=son mach=te sich neu=e Klei=der.
II. Du=ca=ten Wel=len Zie=gen Soh=len mais=
kör=ner Klei=der.
B. Fleisch glaub=te schla=fen Knüt=tel Schild=
krö=te klopf=te Klei=der.

6.

Er dach=te jetzt manch=mal an Gott. Er ent=
deck=te Salz und fing ei=ne Schild=krö=te. Ro=
bin=son dach=te bald nicht mehr da=ran. Da
bald der Win=ter kom=men konn=te, fing er viel
Zie=gen und mach=te sich ei=ne Her=de. ba=
de=te. Da=zu schenk=te ihm der Schif=fer 6
Du=ca=ten. Fi=sche.
Er ba=de=te manch=mal und fing
Fi=sche.

7.

Er mach=te sich ei=nen Ka=len=der. Er mach=te
sich ei=ne Jagd=ta=sche. Er mach=te sich auch
ein Paar Soh=len und ei=nen Son=nen=schirm,
ei=nen Bo=gen und Pfei=le. Er mach=te ei=nen
Zaun um die Höh=le. Er mach=te sich neu=e
Klei=der. t T. Am zwei=ten Ta=ge fand er

A=na=nas. **tö pfe Tö=pfe.** Da bald der Win=ter kom=men konn=te, fing er viel Zie=gen. **koch te koch=te.**

Er mach=te sich Tö=pfe und koch=te.

8.

mit die=sem Schif=fe fuhr Ro=bin=son nach Lon=don. Er wä=re fast um=ge=kom=men. An ei=nem an=dern Ta=ge be=kam er Feu=er. **fei** — Er mach=te sich jetzt ei=nen Son=nen=schirm.

Er fei=er=te jetzt den Sonn=tag.

II. küm=mer=te pö=kel=te räu=cher=te fei=er=te.
XII. konn=te Sonn=tag.

Ro=bin=son wur=de krank und glaub=te ster=ben zu müs=sen. Doch wur=de er wie=der ge=sund. Er dank=te Gott und nahm sich vor, ein gu=ter **mensch** zu wer=den. Nach der Re=gen=zeit gab es vie=le **mos=qui=tos.** Ro=bin=son mach=te sich neu=e **klei=der.** Er ba=de=te manch=mal und fing Fi=sche. Er mach=te sich Tö=pfe und koch=te. Er fei=er=te jetzt den Sonn=tag.

XI.

1.

Ro=bin=son fing Fi=sche. Er fand Pi=sangs. Auch mach=te er sich ein Paar Soh=len. **Pa=pa.** Es reu=te ihn, was er ge=than hat=te. Der Ham=bur=ger Schif=fer gab ihm zu es=sen. Ro=bin=son dank=te Gott und nahm sich vor, ein gu=ter **mensch** zu wer=den. **gei Pa=pa=gei.** Er mach=te sich ei=nen Zaun um sei=ne Höh=le. Er fing viel Zie=gen. Er fuhr von Lon=don nach A=me=ri=ka. **ve** — Er küm=mer=te sich nicht mehr viel um Gott. **Ro=bin=son fing ei=nen Pa=pa=gei und sei=ne Zie=gen ver=mehr=ten sich.**

I. er Erd=be=ben der Her=de ler=nen ster=ben wer=den ent=stand ent=deck=te ver=mehr=ten II. wuß=ten ver=mehr=ten. III. mehr ver=mehr=ten.

2.

b **B.** Ro=bin=son mach=te sich ei=nen Bo=gen. Er fuhr von Ham=burg nach Lon=don. **but.**

Es kam ein Kahn von ei=nem an=dern Schif=fe. Er mach=te sich ei=nen Ka=len=der. Er mach=te sich Tö=pfe und koch=te. A=ber um den lie=ben Gott küm=mer=te er sich nicht mehr viel. Er fand Mais=kör=ner. Er bau=te sich ei=nen Kel=ler. Kä se Kä=se.

Er mach=te But=ter und Kä=se.

II. gu=ter Win=ter But=ter.

3.

m M. Ro=bin=son muß=te Mais=kör=ner es=sen. Er woll=te ein gu=ter Mensch wer=den. Nach der Re=gen=zeit mach=te er sich neu=e Klei=der. Er glaub=te ster=ben zu müs=sen. Doch wur=de er wie=der ge=sund.

Doch sehn=te er sich nach Men=schen.

I. Mensch Men=schen. II. Du=ca=ten Wel=len Zie=gen Men=schen. III. Kahn Sohn sehn=te.

4.

Ro=bin=son sah Pi=sangs und A=na=nas. Er woll=te von Ham=burg nach Lon=don. Er woll=te nichts ler=nen. Er war auf der In=sel

al=lein. u **U.** Um den lie=ben Gott küm=mer=te er sich nicht mehr viel. **la lan** nd **Land.** Er sah ei=nen Hai=fisch. Als er schon na=he bei A=me=ri=ka war, kam wie=der ein Sturm. Er ent=deck=te ei=ne Höh=le. **hi hin.**

Er sah in der Fer=ne Land und woll=te hin.

I. er der ver=mehr=ten ler=nen ster=ben wer=den Erd=be=ben Her=de Fer=ne. VI. in hin. III. Früh=ling sah.

A. Jagd=ta=sche Gold=ha=sen Schild=krö=te bald Mensch manch=mal und ge=sund ent=stand fand Land.

5.

f **K.** Es kam ein Kahn von ei=nem an=dern Schif=fe. Ro=bin=son woll=te nach A=me=ri=ka fah=ren. Er fuhr nach A=me=ri=ka. Er fing Fi=sche. Er be=kam Feu=er. **fo for rt fort.** Er mach=te sich ei=nen Ka=len=der. Er mach=te sich ei=nen Knüt=tel. Er

mach=te sich neu=e Klei=der. Er mach=te But=ter und Kä=se.

Er mach=te sich ei=nen Kahn und fuhr fort.

A. alt nicht nichts ent=stand El=tern Au=stern an=dern Ham=burg zu=erst Son=nen=schirm stürz=te fort.

6.

Der ham=bur=ger Schif=fer sag=te: fah=re nach Ham=burg zu=rück. Ro=bin=son wä=re fast um=ge=kom=men. Als er schon na=he bei A=me=ri=ka war, kam wie=der ein Sturm. Mit die=sem Schif=fe fuhr Ro=bin=son. A=ber er dach=te bald nicht mehr da=ran.

A=ber bei die=ser Fahrt wä=re er bald um=ge=kom=men.

II. die=sem, die=ser. III. fuhr, fah=re, fah=ren, Fahrt. VII. viel, vie=le, Zie=ge, Zie=gen, wie=der, die=sem, die=se.

7.

Statt des Win=ters kam der Früh=ling. fro —
Als er schon na=he bei A=me=ri=ka war, kam
wie=der ein Sturm. Er wur=de auf ei=ne In=sel
ge=wor=fen. Sei=ne El=tern wuß=ten nicht, wo
er war.

Er war froh, als er wie=der auf sei=ner Insel war.

II. a=ber, die=ser, ei=ner, sei=ner. III. sah, Früh=ling, nahm, froh.

Ro=bin=son fing ei=nen Pa=pa=gei und sei=ne Zie=gen
ver=mehr=ten sich. Er mach=te But=ter und Kä=se.
Doch sehn=te er sich nach Men=schen. Er sah in der
Fer=ne Land und woll=te hin. Er mach=te sich ei=nen
Kahn und fuhr fort. A=ber bei die=ser Fahrt wä=re
er bald um=ge=kom=men. Er war froh, als er wie=der auf sei=ner In=sel war.

A.

(III.) Höhle, Sohle — nahm, ihm — Kahn, Sohn, sehnte, ihn — Jahre, fahre, fahren, fuhr, Fahrt, mehr, vermehrten [verzehrten, belehrte, lehrte, führte, ihre]. sah, Frühling, nahm, froh [entfloh].

Paar.

(VII.) die, dieser, diesem, wieder, lieber, viel, viele [wie vie lten], Ziege, Ziegen [sie, siehe, niemand].

(X.) [Male], einmal, manchmal — schon, gethan — er, der [wer, daher], den [wen], dem [wem], war, wäre, vor, nur [Fußspur, für], zuerst, Erdbeben, Herde.

B.

(XII.) Mann, Sonntag, konnte [konnten, dann, wann, nannte] — Gott, statt — wollte [wollten, Gesellschaft] — zurück, entdeckte — jetzt [fromm — hoffte, schafften].

(VI.) um [zum], umgekommen, am, an, daran, von, mit, in, hin [wohin], es, des, das, was [zur].

(IV.) sich, noch, doch — auch, weich, nach.

(A.) als, alt (Eltern), bald, Goldhasen, Schildkröte, Salz, und, gesund, fand, entstand, Land [niemand], manchmal, Mensch, stürzte, fort, Sonnenschirm, Sturm [Burg], nichts, nicht [recht, Gesellschaft].

sterben, wurde [Wilden, welche], Menschen, Ferne, geworfen, Maiskörner, lernen.
Winter, Insel, Hamburg, hamburger, London.
(II.) Insel, Knüttel [Pudel], pökelte.
einem, diesem.
lernen, regnen, machen, essen, fahren, schlafen, sterben, müssen [brauchen, beten], umgekommen, geworfen, [gestorben], waren, kamen [griffen], wußten, vermehrten [verjagten, verzehrten, schafften, brachten, wollten, konnten, bauten, hatten, tödteten], Goldhasen, Erdbeben, Bogen, Sonnenschirm [Menschen, Menschenknochen, Wilden, Gefangenen], lieben [bösen, neuen], einen [wessen dagegen] — Robinson, London — andern, Austern, Eltern.
Schiffer, Kalender, Feuer, Winter, Mauer, Keller, Butter [Jäger, Vater, Mutter, Spanier], räucherte, kümmerte, feierte [scheiterte, besserte], besser, guter, einer, dieser, seiner, aber, wieder [oder].
eines, großes, Tages.
entdeckte, entstand [entfloh], vermehrten [verzehrten, vergab].

E.

ai. Haifisch, Maiskörner.
äu. räucherte.
ä. wäre, Käse [Nähe, Jäger, träge].
e. (I.) es, er — der [wer, daher], des [wessen], dem [wem], den [wen] — entdeckte, entstand [entfloh], vermehrten [verjagten — lebte, befestigte, besserte, rettete], werden, lernen, sterben, essen [beten] — Ferne, Herde, Erdbeben — Eltern, Wellen, Keller [Gesell-

schaft — regnen, Regenzeit] — Mensch [Menschen, Menge] — jetzt [recht]. (II.) siehe B.

eu. reute [Feuer, neuen, Europa].

ö. Maiskörner, Höhle, Schildkröte, pökelte, Töpfe [bösen].

ü. Knüttel, stürzte, Frühling, müssen, zurück [fürchtete].

b. baute [bauten], bekam [belehrte, befestigte], badete [brachten, beten, brauchen], Bogen, Butter, Hamburg, hamburger [Burg, bösen], besser [besserte] — Robinson, aber, lieben, sterben [gestorben] — gab [vergab], glaubte [lebte].

p. pökelte, Paar, Papagei, Pisangs [Pudel — Europa].

d. da, daran, darauf, dazu [dagegen, daher, dann], der, des, den, dem, die, diesem, das, doch, dachte, dankte, Ducaten — London, andern, anderer, Kalender, entstand, fand [niemand], und, gesund — bald, Goldhasen, Schildkröte — Wilden — werden (wurde), Herde, Erdbeben, Jagdtasche [Pudel], badete, wieder [oder] — Kleider.

t. Tage [Tages], Sonntag [Freitag], Töpfe, Jagdtasche [träge] — alt, Eltern, fort, jetzt — Winter — guter, Hut [Vater, beten], Ducaten, Mosquitos, Fahrt — [Zeit], Regenzeit, zweiten.

th. gethan.

g. Gott, Goldhasen, großes, guter [griffen, vergab] — gekommen, geworfen, gesund [gestorben, Gefangene, Gesellschaft] — Tage [Tages], Sonntag [Freitag, träge], Hamburg, hamburger [Burg, befestigte].

ch. sich, noch, doch [welche], nicht, nichts [recht], manchmal, ängstlich — machte, dachte, kochte [fürchtete, richtete, brachten] — weich, auch, noch.

j. jetzt, Jagdtasche [Jäger, verjagten].

k. krank, kam [kamen, bekam], umgekommen, konnte, kümmerte, Kahn, Kalender, Keller, Kleider, Käse — Amerika, Maiskörner, Schildkröte [Menschenknochen], pökelte.

c. Ducaten, Cocosnüsse.

ng. (XIII.) Pisangs, Frühling, fing [Menge, ängstlich, Gefangene].

nk. schenkte, dankte, krank.

qu. Mosquitos.

pf. Töpfe — Pfeile.

sp. [Fußspur, Spanier].

dt. tödteten.

ss. Cocosnüsse, essen, müssen, besser [besserte, wessen].

ß. mußte, wußten — schoß — großes [Fußspur].

s. es, das, was, als, nichts, großes, Ananas, Pisangs — Maiskörner, Cocosnüsse, Mosquitos.

st. (IX.) Sturm, entstand, stürzte, statt, sterben [gestorben].

v. von, vor, viel, viele, vermehrten [verzehrten, verjagten, vergab, Vater].

D.

lie-ben, Ro-binson, a-ber, ha-be, Erdbe-ben.

Co-cosnüsse, Du-caten.

Klei-der, wie-der, ba-dete [Pu-del, o-der].

schla-fen [Ge-fangene].

Zie-ge, Zie-gen, Bo-gen, Ta-ge [Ta-ges], Papa-gei, Re-genzeit, [Men-ge, Gefan-gene, da-ge-gen, Jä-ger, eini-ge, trä-ge].

da-her, na-he [Nä-he, wo-hin, sie-he].

ma-chen, räu-cherte [Menschenkno-chen, brau-chen].

pö-kelte, umge-kommen, Ameri-ka.

Pfei=le, vie=le, Ka=lender, Soh=len, Höh=le, Früh=ling [Ma=le, be=lehrte].
A=merika, Bau=me [nie=mand, ka=men].
ei=ne, ei=nen, ei=nem [ei=nes, ei=ner, ei=nige], sei=ne, A=na=nas [Soh=ne, Spa=nier].
Pa=pagei — Tö=pfe.
da=ran, da=rauf, Jah=re, fah=re, fah=ren, Ame=rika, zu=rück, ande=rer, wä=re [wa=ren, ih=re].
Rei=se, die=sem, die=ser, Goldha=sen [bö=sen], ge=sund, Pi=sangs, Kä=se, In=sel.
Au=stern, ent=stand [ge=storben, Gei=stern].
gro=ßes.
Jagdta=sche, Fi=sche.
[Fuß=spur].
zwei=ten, Duca=ten, gu=ter, be=ten, Mosqui=tos, El=tern, bade=te, reu=te, bau=te [bau=ten, schei=terte, Frei=tag, Va=ter, tödte=ten, rette=te, fürchte=te].
ge=than.
ge=worfen.
da=zu, wo=zu.

---

neu=e [neu=er — Spani=er].

Ham=burg, Erd=beben, ster=ben, gestor=ben.
Her=de, Lon=don, Kalen=der, ent=deckte, wur=de, wer=den, [Wil=den].
gewor=fen [ent=floh].
[ver=gab].
Gold=hasen.
Mais=körner, Schild=kröte [Menschen=knochen].
ein=mal, manch=mal.

reg=nen, ler=nen, Mais=kör=ner, Fer=ne, Cocos=nüsse.
Mos=quitos.
El=tern, Win=ter, wuß=ten, vermehr=ten [verzehr=ten], muß=te, dach=te, mach=te, koch=te, sag=te, räucher=te, glaub=te, dank=te, entdeck=te, klopf=te, feier=te [scheiter=te, belehr=te, lehr=te, leb=te, töd=teten, fürch=tete, rich=tete, wie viel=ten].
Sonnen=schirm [Men=schen, Men=schenknochen].
Regen=zeit.

---

woll=te [woll=ten], hoff=te, schaff=ten, konn=te [konn=ten, nann=te], schenk=te, stürz=te, sehn=te — [Gesell=schaft, ängst=lich] — Sonn=tag.

Schif=fer [grif=fen] — Wel=len, al=lein, Kel=ler — kom=men, umgekom=men, küm=merte — Son=nenschirm — es=sen, müs=sen, Cocosnüs=se [bes=ser, bes=serte, wes=sen] — hat=te [hat=ten], Knüt=tel, But=ter [Mut=ter, ret=tete].

C.

. : , [; ?]

XII.

1.

Robinson war jetzt in London. Er dachte jetzt manchmal an Gott. Er feierte jetzt den Sonntag. Er kümmerte sich nicht mehr viel um Gott. — Statt des Winters kam der Frühling. Er war froh, als er wieder auf seiner Insel war.

Robinson war jetzt recht fromm.

B. fromm — recht. C. recht. 1. Gott, Robinson. 2. Robinson war fromm.

2.

Robinson fuhr von Hamburg nach London. Er sah einen Haifisch. Als er schon nahe bei Amerika war, kam wieder ein Sturm. Er entdeckte eine Höhle. **ho of hof.** — Er dachte jetzt manchmal an Gott. Er dachte bald nicht mehr daran. Er fing viele Ziegen und machte sich eine Herde. Um den lieben Gott kümmerte er sich nicht mehr viel. Er war auf der Insel allein. Ein anderer Schiffer nahm ihn mit.

Er dachte viel an Gott und hoffte auf ihn.

B. hoffte. D. hoff-te. 3. Er hatte, er war, er wollte, er dachte, er sagte, er mußte, er fand, er machte, er schoß, er klopfte, er kümmerte sich, er sehnte sich, er entdeckte, er fing, er pökelte, er räucherte, er wurde, er dankte, er badete, er feierte, er sah, er wäre. 4. Er sag-te, der Schiffer schenk-te, Robinson entdeck-te, er mach-te, Robinson bau-te, er klopf-te, die Mauer stürz-te ein, er dank-te, er feier-te, er koch-te, er glaub-te, er pökel-te, er räucher-te, er hoff-te, er bad-ete.

3.

Robinson sah einen Haifisch. Er mußte auf einem Baume schlafen. Er war allein auf der Insel. Er machte sich eine Jagdtasche, einen Knüttel und einen Hut. Am zweiten Tage fand er Ananas. Er machte sich einen Kahn und fuhr fort. **fu uß Fuß** ſt ſch **ſp ſpu** — Doch sehnte er sich nach Menschen. Bei dieser Fahrt wäre er bald umgekommen. Er dachte bald nicht mehr daran. auf **rauf da=rauf kno=che.**

Doch sah er ei=nes Ta=ges die Fuß=spur ei=nes Menschen und bald da=rauf eine Men=ge Menschen=kno=chen.

A. Fußspur. B. eines, Tages, Menschen, Menschenknochen. C. eines, Tages, Menschen, Menschenknochen, Fußspur. D. ei=nes, Ta=ges, Menschenkno=chen, da=rauf — Men=schen, Men=ge, Menschenknochen, Fuß=spur. 1. die Mauer, die Fußspur, die Höhle — eine Höhle, eine Jagdtasche, eine Ziege, eine Reise, eine Schildkröte, eine Herde, eine Menge, eine Insel — ein Mensch, eines Menschen. — 4. der Schiffer gab. Er sah. 5. an, daran, auf, darauf.

4.

Robinson wäre fast umgekommen. Er wurde von den Wellen auf eine Insel geworfen. Da wurde er wieder gesund. **än gst** — Um den lieben Gott kümmerte er sich nicht mehr viel. Statt des Winters kam der Frühling, **lich** — Er fuhr von London nach Amerika. **fü ür für rch ürch fürch te fürch=te=te.** Er nahm sich vor, ein guter Mensch zu werden. **wil** de **Wilde.**

Da wurde er ängst=lich und fürch=te=te sich vor den Wil=den.

B. C. Wilden. D. Wil=den, fürct=tete, ängst=lich, fürchte=te. 1. den Gott, den Sonntag, den Wellen, den Wilden. 4. er sehnte sich, er kümmerte sich, er fürchtete sich — er bad-ete, er fürcht-ete sich. 5. ängst=lich. 6. vor den Wilden.

5.

Da kam ein Sturm. Es kam ein Kahn. Seine Eltern wußten nicht, wo er war. Er nahm sich vor, ein guter Mensch zu werden. Um den lieben Gott kümmerte er sich nicht mehr viel. **sie** — Der

hamburger Schiffer gab ihm zu essen. Dazu schenkte ihm der Schiffer 6 Ducaten.

Doch ka=men sie nicht zu ihm.

A. sie. B. C. kamen. D. ka=men. 3. er — sie kamen, der Schiffer gab ihm, der Schiffer schenkte ihm, sie kamen zu ihm. 4. Ein Sturm kam, ein Kahn kam, sie kam-en — er bekam, er konnte kommen, er wäre umgekommen. 2. Die Mauer stürzte ein. Ein Erdbeben entstand. Ein Sturm kam. Ein Kahn kam. Sie kamen. 5. kam, bekam. 6. vor — zu ihm.

6.

Er dachte bald nicht mehr daran. Dazu schenkte ihm der Schiffer 6 Ducaten. Bald darauf sah er eine Menge Menschenknochen. Es reute ihn, was er gethan hatte. Robinson wurde von den Wellen auf eine Insel geworfen. Doch wurde er wieder gesund. **ge=ge** — Er schoß einen Goldhasen. Er entdeckte auch Salz und fing eine Schildkröte. Es kam ein Kahn von einem andern Schiffe. **schei scha ft.** Ein anderer Schiffer nahm ihn mit. Als er schon nahe bei Amerika war, kam wieder ein Sturm. **nä he Nä=he.** Robinson bekam Feuer. Robinson baute sich einen Keller.

Er schoß einen Goldhasen. Er fand Pisangs. Er machte sich auch ein Paar Sohlen. Auch pökelte und räucherte er das Fleisch. **pu de** — Doch kamen sie nicht zu ihm. Es fing an zu regnen. Er wollte eine Reise machen.

Da=ge=gen schei=ter=te ein Schiff in der Nä=he und Robinson be=kam einen Pu=del zur Ge=sell=schaft.

B. dagegen, Pu=del, Gesellschaft — zur. C. dagegen, Pudel — Gesellschaft. D. da=ge=gen schei=terte, Nä=he, Pu=del, Ge=sellschaft — scheiter=te, Gesell=schaft. — 1. ein Mann, ein Schiffer, ein Erdbeben, ein Sturm, ein Kahn, ein Schiff, ein Mensch, eines Menschen, eines Tages — ein Schiff, einem Schiffe — einen Goldhasen, einen Haifisch, einen Sonnenschirm, einen Papagei, einen Sohn, einen Hut, einen Zaun, einen Kahn, einen Kalender, einen Keller, einen Bogen, einen Knüttel, einen Pudel — auf der Insel, vor der Höhle, nach der Regenzeit, in der Ferne, in der Nähe. 4. Er sag-te, der Schiffer schenk-te, Robinson entdeck-te, er mach-te, Robinson bau-te, er klopf-te, die Mauer stürz-te ein, er dank-te, er feier-te, er koch-te, er glaub-te, er sehn-te sich, er kümmer-te sich, er pökel-te, er räucher-te, er hoff-te, er scheiter-te. 6. vor, zu — in der Ferne,

in der Nähe. 2. Ein Kahn kam. Ein Sturm kam. Der Frühling kam. Ein Schiff fuhr, ein Erdbeben entstand. Die Mauer stürzte ein. Ein Schiff scheiterte. — Der Schiffer schenkte Ducaten. Robinson sah einen Haifisch. Robinson entdeckte eine Höhle. Robinson fing einen Papagei. Robinson bekam Feuer. Er fand Pisangs. Er machte einen Kalender. Er machte eine Jagdtasche. Er fand Cocosnüsse. Er fand Ananas. Er baute einen Keller. Er machte Sohlen. Er schoß einen Goldhasen. Er klopfte das Fleisch. Er fand eine Ziege. Er entdeckte Salz. Er baute die Mauer auf. Er machte einen Zaun. Er fing Ziegen. Er machte eine Herde. Er räucherte das Fleisch. Er machte Kleider. Er machte Töpfe. Er feierte den Sonntag. Er machte Butter. Er sah Land. Er sah die Fußspur. Er machte einen Kahn. Er bekam einen Pudel. — Ein Schiff scheiterte. Ein Schiff scheiterte in der Nähe. Robinson bekam einen Pudel. Robinson bekam einen Pudel zur Gesellschaft. Ein Schiff scheiterte und Robinson bekam einen Pudel. Ein Schiff scheiterte in der Nähe und Robinson bekam einen Pudel zur Gesellschaft. 7. dagegen und 5. nahe, Nähe — gethan, geworfen, gekommen, gesund, Gesellschaft.

Robinson war jetzt recht fromm. Er dachte viel an Gott und hoffte auf ihn. Doch sah er eines Tages die Fußspur

eines Menschen und bald darauf eine Menge Menschen-knochen. Da wurde er ängstlich und fürchtete sich vor den Wilden. Doch kamen sie nicht zu ihm. Dagegen scheiterte ein Schiff in der Nähe und Robinson bekam einen Pudel zur Gesellschaft.

XIII.

1.

Nach der Regenzeit gab es viele Mosquitos. **Zeit.** Er fürchtete sich vor den Wilden. Doch kamen sie nicht zu ihm. Robinson wurde von den Wellen auf eine Insel geworfen. Bald darauf sah er eine Menge Menschenknochen. Es kam wieder ein Sturm. Die Mauer vor der Höhle stürzte ein.

Ei-ni-ge Zeit darauf kamen die Wil-den wieder auf die Insel.

E. Zeit. D. Ei-ni-ge. 6. vor, in, zu — auf der Insel, auf eine Insel, auf die Insel, auf ihn. 1. Die Wilden, vor den Wilden — die Insel, auf der Insel. 2. Sie kamen. Die Wilden kamen. Die Wilden kamen auf die Insel. Die Wilden kamen wieder auf die Insel. Einige Zeit darauf kamen die Wilden. Einige Zeit darauf kamen die Wilden wieder auf die Insel. 5. ein, einige.

2.

Er hatte nur einen Sohn. Robinson fand Pisangs. Sie kamen nicht zu ihm. Robinson wurde von den Wellen auf eine Insel geworfen. Er wollte eine Reise machen. Er machte sich Töpfe. **tö öd töd te-te töd-te-te.** Da wurde er ängstlich und fürchtete sich vor den Wilden. **dan** — Seine Ziegen vermehrten sich. Er machte einen Zaun um die Höhle. Nach der Regenzeit gab es viele Mosquitos. **ze.**

Sie hat-ten Ge-fan-ge-ne, wel-che sie töd-te-ten und dann ver-zehr-ten.

A. verzehrten. B. dann — welche — hatten, tödteten, verzehrten. C. tödteten, hatten, verzehrten, welche — dann — Gefangene. D. hat-ten — Gefan-gene, wel-che, töd-teten, ver-zehr-ten — Gefange-ne, tödte-ten. 3. er, sie, ihm — welche sie tödteten. 4. er hat-te, sie hat-ten. — Seine Ziegen vermehr-ten sich, sie verzehr-ten, sie tödt-eten — er bad-ete, er fürch-tete, sie tödt-eten. 2. Er hatte einen Sohn. Sie hatten Gefangene. Welche sie tödteten. Welche sie verzehrten. Welche sie tödteten und verzehrten. — Einige Zeit darauf kamen die Wilden. Welche sie dann verzehrten. — Welche sie

tödteten und dann verzehrten. 5. vermehrten, verzehrten — gethan, geworfen, umgekommen, gesund, Gesellschaft, Gefangene.

3.

Robinson mußte auf einem Baume schlafen. Er entdeckte auch Salz und fing eine Schildkröte. Er baute sich einen Keller. Doch sah er eines Tages die Fußspur eines Menschen. Da entstand ein großes Erdbeben. Er klopfte das Fleisch weich. **flo.**

Doch ei=ner ent=floh.

A. entfloh. B. C. einer, entfloh. D. ei=ner, entfloh. 3. er, sie ihm, welche — Einer entfloh. 4. Er schoß. Einer entfloh. 2. Ein Schiffer fuhr. Ein Erdbeben entstand. Die Mauer stürzte ein. Ein Schiff scheiterte. Ein Kahn kam. Ein Sturm kam. Einer entfloh. 7. und dagegen, doch. 6. entstand, entdeckte, entfloh.

4.

Es fing an zu regnen. Robinson war recht fromm. **ret** — Er dachte viel an Gott und hoffte auf ihn. Ein Schiff nahm ihn mit. Robinson wollte nach Amerika fahren. **nan** — Statt des Winters

kam der Frühling. Er war froh, als er wieder auf seiner Insel war. **frei** — Am zweiten Tage fand er Ananas. Doch sah er eines Tages die Fußspur eines Menschen.

Robinson ret=te=te ihn und nann=te ihn Frei=tag.

B. nannte. C. rettete, Freitag. D. ret=tete, nann=te — rette=te, Frei=tag. 1. Gott, Robinson, Freitag. 3. er, sie, ihm. — Ein Schiffer nahm ihn, er hoffte auf ihn. Robinson rettete ihn. Er nannte ihn, welche, einer. 4. er bad-ete, er fürcht-ete, Robinson rett-ete, er nann-te. 2. Er fand Pisangs. Er machte einen Kalender. Er machte eine Jagdtasche. Er fand Cocosnüsse. Er fand Ananas. Er baute einen Keller. Er machte Sohlen. Er schoß einen Gold=hasen. Er klopfte das Fleisch. Er fand eine Ziege. Er entdeckte Salz. Er baute die Mauer. Er machte einen Zaun. Er fing Ziegen. Er machte eine Herde. Er räucherte das Fleisch. Er machte Kleider. Er machte Töpfe. Er feierte den Sonntag. Er machte Butter. Er sah Land. Er machte einen Kahn. Er bekam einen Pudel. Sie hatten Gefangene. Der Schiffer schenkte Ducaten. Robinson sah einen Haifisch. Robinson entdeckte eine Höhle. Robinson fing einen Papagei. Robinson bekam Feuer. —

Ein Schiffer nahm ihn mit. Robinson rettete ihn. Robinson nannte ihn. — Robinson nannte ihn Frei-tag. — Welche sie tödteten und verzehrten. Robinson rettete ihn und nannte ihn. — Robinson rettete ihn und nannte ihn Freitag.

5.

Robinson bekam Feuer und er fand eine Ziege. Er fing eine Schildkröte. Er feierte den Sonntag. Er machte sich einen Kahn und fuhr fort. Robinson fuhr mit einem Schiffe von Hamburg nach London.

fü — Robinson nannte ihn Freitag. — Seine Eltern wußten nicht, wo er war.

Robinson führ=te Freitag in seine Burg.

A. führte. B. C. Burg. D. führ=te. 3. er, sie, ihm, ihn, welche, einer, seine Burg. 4. Er sag-te, der Schiffer schenk-te, Robinson entdeck-te, er mach-te, Robinson bau-te, er klopf-te, die Mauer stürz-te, er dank-te, er feier-te, er koch-te, er glaub-te, er sehn-te sich, er kümmer-te sich, er pökel-te, er räucher-te, er hoff-te, er scheiter-te, er führ-te. 6. auf, vor, zu, in der Ferne, in der Nähe, in Hamburg, in London, in seine Burg. 2. Der Schiffer schenkte Ducaten. Robinson sah einen Haifisch. Robinson entdeckte eine Höhle. Robinson fing einen

Papagei. Robinson bekam Feuer. Robinson führte Freitag. — Die Wilden kamen auf die Insel. Robinson führte Freitag in seine Burg. 5. Burg, Hamburg.

6.

Der hamburger Schiffer gab ihm zu essen. Die Wilden kamen nicht zu ihm. Er machte sich neue Kleider.

Er gab ihm Kleider.

2. Er machte einen Kalender. Er machte eine Jagdtasche. Er baute einen Keller. Er schoß einen Goldhasen. Er klopfte das Fleisch. Er fand eine Ziege. Er entdeckte Salz. Er baute die Mauer auf. Er machte einen Zaun. Er machte eine Herde. Er räucherte das Fleisch. Er feierte den Sonntag. Er sah Land. Er machte einen Kahn. Er bekam einen Pudel. Er hatte Gefangene. Er fand Pisangs. Er fand Cocosnüsse. Er fand Ananas. Er machte Sohlen. Er fing Ziegen. Er machte Töpfe. Er machte Butter. Er machte Kleider. Er gab Kleider. Der Schiffer gab zu essen. — Der Schiffer schenkte ihm Ducaten. Der Schiffer gab ihm zu essen. Er gab ihm Kleider.

7.

Robinson nahm sich vor, ein guter Mensch zu werden. Als er 16 Jahre alt war, wollte er eine

Reise machen. Er feierte jetzt den Sonntag. **jä=ge** — Robinson nannte ihn Freitag. Robinson führte Freitag in seine Burg.

Freitag war ein guter Jä=ger.

B. C. Jäger. D. Jä=ger. 1. ein Schiff, ein Kahn, ein Sturm, ein Mann, ein Mensch, ein Erdbeben, ein Schiffer, ein Jäger. 2. Robinson war fromm. Er war froh. Freitag war ein Jäger. — Der hamburger Schiffer gab ihm zu essen. Ein großes Erdbeben entstand. Freitag war ein guter Jäger.

8.

Er fürchtete sich vor den Wilden. Als er nahe bei Amerika war, kam wieder ein Sturm. Bei dieser Fahrt wäre er bald umgekommen. Er machte Butter und Käse. Robinson bekam einen Pudel. Er mußte auf einem Baume schlafen. Er machte sich einen Bogen. **bö** se **bö=se.** — Er wurde von den Wellen auf eine Insel geworfen. Der hamburger Schiffer gab ihm zu essen. Er schoß einen Goldhasen. Freitag war ein guter Jäger. **gei** — Die Mauer vor der Höhle stürzte ein. Statt des Winters kam der Frühling. **ste** — Es kam ein Kahn von einem andern Schiffe.

Aber er fürchtete sich vor bö=sen Gei=stern.

B. C. bösen, Geistern. D. bö=sen, Gei=stern. 3. er, ihm, ihn, sie, welche, einer, seiner, sich. 2. Er sehnte sich, er kümmerte sich, er fürchtete sich. Er fürchtete sich vor den Wilden. Er fürchtete sich vor Geistern. — Der hamburger Schiffer gab ihm zu essen. Ein großes Erdbeben entstand. Freitag war ein guter Jäger. Er machte neue Kleider. Er fürchtete sich vor bösen Geistern. 7. doch, dagegen — aber, und.

9.

Er war froh, als er wieder auf seiner Insel war. Auch pökelte und räucherte er das Fleisch. Er machte sich eine Jagdtasche. Nach der Regenzeit gab es viele Mosquitos. Sie hatten Gefangene, welche sie tödteten. **tr rä trä ge trä=ge. Er war auch trä=ge.**

C. D. trä=ge. 2. Robinson war fromm. Er war froh. Er war träge. 7. doch, dagegen, aber, und — auch.

10.

Er bekam einen Pudel. Robinson bekam Feuer. Robinson rettete ihn und nannte ihn Freitag. Sie

hatten Gefangene, welche sie tödteten und dann verzehrten. Seine Ziegen vermehrten sich.

Robinson bes=ser=te und be=lehr=te ihn.

A. belehrte. C. belehrte, besserte. D. bes=serte — besser=te, belehr=te be=lehrte. 4. Er sag-te, der Schiffer schenk-te, Robinson entdeck-te, er mach-te, Robinson bau-te, er klopf-te, die Mauer stürz-te ein, er dank-te, er feier-te, er koch-te, er glaub-te, er sehn-te sich, er kümmer-te sich, er pökel-te, er räucher-te, er hoff-te, er scheiter-te, er führ-te, Robinson besser-te, Robinson belehr-te. 2. Robinson nahm ihn mit. Robinson rettete ihn. Robinson besserte ihn. Robinson belehrte ihn. Robinson rettete ihn. — Welche sie tödteten und verzehrten. Robinson besserte und belehrte ihn.

11.

Er belehrte ihn. Der Schiffer nahm ihn mit. Es fing an zu regnen. Er dankte Gott und nahm sich vor, ein guter Mensch zu werden. Er dachte viel an Gott und hoffte auf ihn.

Er lehr=te ihn auch zu Gott be=ten.

A. lehrte. B. C. beten. D. be=ten — lehr=te. 4. Er sag-te, der Schiffer schenk-te, Robinson entdeck-te, er mach-te, Robinson bau-te, er klopf-te, die Mauer stürz-te, er dank-te, er feier-te, er koch-te, er

glaub-te, er sehn-te sich, er kümmer-te sich, er pökel-te, er räucher-te, er hoff-te, es scheiter-te, er besser-te, er belehr-te, er lehr-te. 2. Ein Schiffer nahm ihn mit. Robinson rettete ihn. Robinson besserte ihn. Robinson belehrte ihn. Er lehrte ihn. — Er lehrt ihn beten. — Er lehrte ihn zu Gott beten. 6. auf in, vor, nach, zu, zu ihm, zu Gott. 5. kam, bekam, lehrte, belehrte.

Einige Zeit darauf kamen die Wilden wieder auf die Insel. Sie hatten Gefangene, welche sie tödteten und dann verzehrten. Doch einer entfloh. Robinson rettete ihn und nannte ihn Freitag. Robinson führte Freitag in seine Burg. Er gab ihm Kleider. Freitag war ein guter Jäger. Aber er fürchtete sich vor bösen Geistern. Er war auch träge. Robinson besserte und belehrte ihn. Er lehrte ihn auch zu Gott beten.

XIV.

1.

Es kam ein Kahn von einem andern Schiffe. Er machte sich einen Kahn und fuhr fort. Robinson baute sich einen Keller. Er machte sich neue Kleider.

Robinson und Freitag bauten einen neuen Kahn.

B. C. bauten, neuen. D. bau-ten, neu-en. 4. sie hatten, sie tödteten, Robinson und Freitag bauten — er kam, sie kam-en, er hat-te, sie hat-ten. Robinson bau-te. Robinson und Freitag bau-ten. 2. Der Schiffer schenkte Ducaten. Robinson fing einen Papagei. Robinson bekam Feuer.

Robinson führte Freitag. Robinson baute einen Kahn. Freitag baute einen Kahn. — Robinson rettete ihn und nannte ihn. Robinson besserte und belehrte ihn. Welche sie tödteten und verzehrten. Robinson und Freitag bauten einen Kahn. — Der hamburger Schiffer gab ihm zu essen. Ein großes Erdbeben entstand. Freitag war ein guter Jäger. Er fürchtete sich vor bösen Geistern. Er machte neue Kleider. Robinson und Freitag bauten einen neuen Kahn.

2.

Robinson wollte eine Reise machen. Er wollte nichts lernen. Robinson wollte nach Amerika fahren. Er wurde von den Wellen auf eine Insel geworfen. Er machte sich einen Kahn und fuhr fort. Sie hatten Gefangene, welche sie tödteten und dann verzehrten.

Sie wollten von der Insel fort.

B. C. wollten. D. woll=ten. 4. er kam, sie kam-en, er bau-te, sie bau-ten, er hat-te, sie hat-ten, er woll-te, sie woll-ten. 1. auf der Insel, von der Insel. 7. vor, in, auf, zu — von einem Schiffe, von den Wellen, von der Insel.

3.

Da kam ein Sturm. Es kam ein Kahn von einem andern Schiffe. Da kam wieder ein Sturm. Es scheiterte ein Schiff in der Nähe. Einige Zeit darauf kamen die Wilden wieder auf die Insel.

Aber es kam ein Sturm und es scheiterte wieder ein Schiff.

2. Ein Schiffer fuhr. Ein Erdbeben entstand. Ein Kahn kam. Der Frühling kam. Ein Sturm kam. (Es kam ein Sturm.) Ein Schiff scheiterte. (Es scheiterte ein Schiff.) Wieder scheiterte ein Schiff. — Ein Schiff scheiterte und Robinson bekam einen Pudel. Ein Sturm kam und ein Schiff scheiterte. (Es kam ein Sturm und es scheiterte ein Schiff.) Ein Sturm kam und wieder scheiterte ein Schiff. (Es kam ein Sturm und es scheiterte wieder ein Schiff.) 5. Schiff, Schiffer.

4.

Robinson fuhr mit dem hamburger Schiffer nach London. Robinson führte Freitag in seine Burg. Er klopfte das Fleisch weich. Er dachte jetzt manchmal an Gott.

Robinson fuhr mit Freitag an das Schiff.

1. das Fleisch, das Schiff — ein Schiff, das Schiff. 4. er gab, er sah, er schoß, einer entfloh. Robinson fuhr. 6. von, zu, vor, in, auf — mit dem Schiffer, mit Freitag — an das Schiff, an Gott.

5.

Es war einmal ein Mann. Robinson wollte nichts lernen. Sie kamen nicht zu ihm. **nie** — Er sah in der Ferne Land. man and **mand nie=mand.** Die Wilden kamen auf die Insel. Robinson fuhr mit dem Schiffer.

Es war niemand auf dem Schiffe.

A. B. C. niemand. D. nie=mand. 1. das Schiff, dem Schiffe. 2. Ein Mann war. (Es war ein Mann.) Niemand war. (Es war niemand.) — Ein Schiff scheiterte in der Nähe. Niemand war (es war niemand) auf dem

Schiffe. 6. von, zu, mit, vor, in, an, — auf die Insel, auf der Insel, auf einem Baume, auf dem Schiffe.

6.

Da wurde er ängstlich und fürchtete sich vor den Wilden. Dagegen scheiterte ein Schiff. Als er schon nahe bei Amerika war, kam wieder ein Sturm. Da bald der Winter kommen konnte, fing er viel Ziegen und machte sich eine Herde. **da = he** — Robinson fuhr an das Schiff. Der Schiffer schenkte ihm 6 Ducaten. Es scheiterte wieder ein Schiff. **scha af schaf** hoffte **schaff schaff=te** — Robinson besserte und belehrte ihn. Er lehrte ihn auch zu Gott beten. Sie wollten von der Insel fort. Es reute ihn, was er gethan hatte. — Er fürchtete sich vor bösen Geistern. Robinson machte Butter und Käse. Er machte sich einen Bogen. Er mußte auf einem Baume schlafen. **hr.** — Bald darauf sah er eine Menge Menschenknochen. **rau** auch **rauch brau brauch brau=che.**

Da=her schaff=ten sie auf ih=re Insel, was sie brau=chen konn=ten.

A. ihre, daher. B. C. schaff=ten, brauchen, konnten. E. daher. D. da=her, ih=re, brau=chen — schaff=ten, konn=ten. 3. sie, ihm, ihn, er, einer, sich, welche, was, seine — ihre Insel. 4. sie tödt-eten, sie hat-ten, sie bau-ten, sie schaff-ten — der Winter konn-te, sie konn-ten. 5. daran, darauf, daher. 6. auf eine Insel, auf die Insel, in seine Burg, auf ihre Insel.

Robinson und Freitag bauten einen neuen Kahn. Sie wollten von der Insel fort. Aber es kam ein Sturm und es scheiterte wieder ein Schiff. Robinson fuhr mit Freitag an das

Schiff. Es war niemand auf dem Schiffe. Daher schafften sie auf ihre Insel, was sie brauchen konnten.

XV.

1.

Robinson fuhr von London nach Amerika. ri ich **rich=te=te.** Robinson war jetzt recht fromm. Robinson war jetzt in London. Er sehnte sich nach Menschen. Robinson besserte und belehrte ihn.

Robinson rich=te=te sich jetzt bes=ser ein.

B. C. besser. D. bes=ser, richte=te — rich=tete. 4. Er sag-te, der Schiffer schenk-te, Robinson entdeck-te, er mach-te, Robinson bau-te, er klopf=te, die Mauer stürz-te ein, er dank-te, er feier-te, er koch-te, er glaub-te, er sehn-te sich, er kümmer-te sich, er pökel-te, er räucher-te, er hoff-te, es scheiter-te, er führ-te, er besser-te, er belehr-te, er lehr-te — er bad-ete, er fürcht-ete sich, Robinson richt-ete ein. 2. Robinson rettete ihn. Ein Schiffer nahm ihn mit. Robinson besserte ihn. Robinson belehrte ihn. Er richtete sich ein. — Er dachte jetzt an Gott. Am zweiten Tage fand er Ananas. Da entstand ein großes Erdbeben. Nach der Regenzeit gab es viele Mosquitos. Er feierte jetzt den Sonntag. Er sah eines Tages die Fußspur eines Menschen. Einige Zeit darauf kamen die Wilden wieder auf die Insel. Robinson richtete sich jetzt ein. — Robinson richtete sich besser ein. Robinson richtete sich jetzt besser ein. 5. besser, besserte.

2.

Er bekam Feuer. Mit einem Schiffe fuhr Robinson von Hamburg nach London. Da kam ein Sturm. Die Mauer

vor der Höhle stürzte ein. Statt des Winters kam der Frühling. sti.

Robinson befestigte seine Burg.

C. D. be=fe=stig=te. 4. Er sag-te, der Schiffer schenk-te, Robinson entdeck-te, er mach-te, Robinson bau-te, er klopf-te, die Mauer stürz-te ein, er dank-te, er feier-te, er koch-te, er glaub-te, er sehn-te sich, er kümmer-te sich, er pökel-te, er räucher-te, er hoff-te, es scheiter-te, er führ-te, er besser-te, er lehr-te, er belehr-te, er befestig-te.

3.

Einige Zeit darauf kamen die Wilden wieder auf die Insel. Sie hatten Gefangene. Sie schafften auf ihre Insel, was sie brauchen konnten. bra. Doch kamen sie nicht zu ihm. ach rach brach brach=te

Da kamen die Wilden wieder auf die Insel und brach=ten Gefangene mit.

C. brachten. D. brach=ten. 4. sie tödt-eten, Robinson und Freitag bau-ten, sie hat-ten, sie schaff-ten, die Wil=den brach-ten mit — er dach-te, die Wilden brach-ten. 2. Wie=der scheiterte ein Schiff. Die Wilden kamen wieder. Am zweiten Tage fand er Ananas. Er feierte jetzt den Sonn=tag. Er sah eines Tages die Fußspur eines Menschen. Robinson richtete sich jetzt ein. Einige Zeit darauf kamen die Wilden wieder auf die Insel. Da entstand ein Erd=beben. Da kamen die Wilden wieder auf die Insel. — Sie bauten einen Kahn. Sie hatten Gefangene. Welche sie tödteten. Die Wilden brachten Gefangene mit. — Robinson rettete ihn und nannte ihn. Robinson besserte und belehrte

ihn. Welche sie tödteten und verzehrten. Robinson und Freitag bauten einen Kahn. Die Wilden kamen und brachten Gefangene mit. Da kamen die Wilden wieder auf die Insel und brachten Gefangene mit.

4.

Robinson und Freitag bauten einen Kahn. Da entstand ein großes Erdbeben. **gri** — Robinson fuhr mit Freitag an das Schiff. **rif grif.** — Er machte sich eine Jagdtasche. Freitag war ein guter Jäger. Seine Ziegen vermehrten sich. Sie hatten Gefangene, welche sie tödteten und dann verzehrten. **ver=jag=te**

Robinson und Freitag grif=fen die Wilden an und ver=jag=ten sie.

B. C. griffen, verjagten. D. grif=fen, ver=jag=ten. 1. Die Wilden, den Wilden. 4. sie bau-ten, sie schaff-ten, sie verjag-ten — er gab, er sah, er schoß, einer entfloh, er fuhr, Robinson und Freitag griffen an. 2. Der Schiffer schenkte Ducaten. Robinson führte Freitag. Robinson sah einen Haifisch. Robinson entdeckte eine Höhle. Robinson fing einen Papagei. Robinson bekam einen Pudel. Robinson bekam Feuer. Robinson baute einen Kahn. Freitag baute einen Kahn. Robinson griff die Wilden an. Freitag griff die Wilden an. Ein Schiffer nahm ihn mit. Robinson rettete ihn. Robinson nannte ihn. Robinson besserte ihn. Robinson belehrte ihn. Robinson richtete sich ein. Robinson verjagte sie. Freitag verjagte sie. — Robinson rettete ihn und nannte ihn. Robinson besserte und belehrte ihn. Welche sie tödteten und verzehrten. Die Wilden

kamen und brachten Gefangene mit. Robinson und Freitag bauten einen Kahn. Robinson und Freitag griffen die Wilden an. Robinson und Freitag verjagten sie. Robinson und Freitag griffen die Wilden an und verjagten sie.

5.

Sie hatten Gefangene, welche sie tödteten. Sie brachten Gefangene mit. Freitag war ein guter Jäger. Er sah eines Tages die Fußspur eines Menschen. **spa** — Es war niemand auf dem Schiffe. **spa = ni** — Die Mauer vor der Höhle stürzte ein. Er fing viel Ziegen. Seine Ziegen vermehrten sich. **va** te **va = te** v **V.**

Die Gefangenen wa=ren ein Spa=ni=er und Frei=tags Va=ter.

V. E. Gefangenen, waren, Spanier, Vater. D. Va=ter, wa=ren, Spa=nier — Spani=er. 1. die Wilden, die Gefangenen — ein Spanier — ein Sturm, ein Kahn, ein ein Mann, ein Schiff, ein Mensch, ein Erdbeben, ein Schiffer, ein Jäger, ein Spanier. 4. Robinson war, Freitag war, er war — Die Gefangenen war-en.

6.

Er sah eines Tages die Fußspur eines Menschen und bald darauf eine Menge Menschenknochen. Es kam ein Kahn von einem andern Schiffe. Es kam ein Sturm und es scheiterte wieder ein Schiff. Ein anderer Schiffer nahm ihn mit. Robinson und Freitag griffen die Wilden an. Robinson wollte nach Amerika fahren. Es reute ihn, was er gethan hatte. Robinson fing einen Papagei. eu ro **eu = ro** pa **Eu = ro = pa.**

Bald darauf kam ein Schiff und nahm Robinson und Freitag mit nach Eu-ro-pa.

E. Europa. D. Eu-ro-pa. 1. Gott, Robinson, Freitag, Spanier, Hamburg, London, Amerika, Europa. 4. Er gab, er sah, er schoß, einer entfloh, er fuhr, Robinson und Freitag griffen an. Ein Schiff nahm mit. 6. in, auf, vor, von, zu — nach der Regenzeit, nach Menschen, nach London, nach Amerika, nach Europa. 2. Die Mauer stürzte ein. Ein Schiffer fuhr. Ein Erdbeben entstand. Ein Schiff scheiterte. Der Frühling kam. Ein Sturm kam. Ein Kahn kam. Ein Schiff kam. — Der Schiffer schenkte Ducaten. Robinson führte Freitag. Robinson sah einen Haifisch. Robinson entdeckte eine Höhle. Robinson fing einen Papagei. Robinson bekam einen Pudel. Robinson bekam Feuer. Robinson baute einen Kahn. Freitag baute einen Kahn. Robinson griff die Wilden an. Freitag griff die Wilden an. Ein Schiff nahm Robinson mit. Ein Schiff nahm Freitag mit. — Da entstand ein Erdbeben. Einige Zeit darauf kamen die Wilden auf die Insel. Robinson richtete sich jetzt ein. Am zweiten Tage fand er Ananas. Er feierte jetzt den Sonntag. Er sah eines Tages die Fußspur eines Menschen. Bald darauf kam ein Schiff. Bald darauf nahm ein Schiff Robinson mit. Bald darauf nahm ein Schiff Freitag mit. — Die Wilden kamen auf die Insel. Robinson führte Freitag in seine Burg. Robinson fuhr an das Schiff. Ein Schiff nahm Robinson mit nach Europa. Ein Schiff nahm Freitag mit nach Europa. — Robinson rettete ihn und nannte ihn. Robinson besserte und belehrte ihn. Welche sie tödteten und verzehrten. Robinson und Freitag bauten einen Kahn. Ein Schiff nahm Robinson und Freitag mit. Ein Schiff kam

und nahm Robinson mit. Ein Schiff kam und nahm Freitag mit. Ein Schiff kam und nahm Robinson und Freitag mit. Bald darauf kam ein Schiff und nahm Robinson und Freitag mit nach Europa. 5. sie brachten mit, ein Schiff nahm mit.

7.

Die Gefangenen waren ein Spanier und Freitags Vater. Robinson mußte auf einem Baume schlafen. **mut** te **mut-te.** Aber es kam ein Sturm. Die Mauer vor der Höhle stürzte ein. Statt des Winters kam der Frühling. Er fürchtete sich vor bösen Geistern. Er befestigte seine Burg. **sto** or **stor** be **stor-be.** — Um den lieben Gott kümmerte er sich nicht mehr viel. Er hatte nur noch einen Sohn.

Robinsons Mut-ter war ge-stor-ben; aber der Va-ter leb-te noch.

B. C. Mutter, gestorben. C. lebte. D. Mut-ter, leb-te, gestorben, ge-storben. E. . , : ; 1. Der Winter, der Frühling, der Schiffer, der Vater. 4. Er sag-te, der Schiffer schenk-te, Robinson entdeck-te, er mach-te, Robinson bau-te, er klopf-te, die Mauer stürz-te, er dank-te, er feier-te, er koch-te, er glaub-te, er sehn-te sich, er kümmer-te sich, er pökel-te, er räucher-te, er hoff-te, es scheiter-te, er führ-te, er besser-te, er belehr-te, er lehr-te, der Vater leb-te. 2. Ein Schiffer fuhr. Ein Erdbeben entstand. Ein Schiff scheiterte. Ein Sturm kam. Ein Kahn kam. Der Frühling kam. Ein Schiff kam. Die Mauer stürzte ein. Der Vater lebte. Da entstand ein Erdbeben. Nach der Regenzeit gab es viele Mosquitos. Einige Zeit darauf kamen die Wilden

wieder auf die Insel. Robinson richtete sich jetzt ein. Er dachte jetzt an Gott. Am zweiten Tage fand er Ananas. Er feierte jetzt den Sonntag. Er sah eines Tages die Fußspur eines Menschen. Der Vater lebte noch. 5. Gesellschaft, Gefangene — gesund — gethan, geworfen, gekommen, gestorben — sterben, gestorben.

8.

Robinson und Freitag griffen die Wilden an und verjagten sie. Der Schiffer gab ihm zu essen. **ver=gab** — Robinson fuhr mit dem Schiffer. Er hatte nur noch einen Sohn.

Er ver=gab dem Sohne.

B. C. vergab. D. ver=gab — Soh=ne. 1. Der Schiffer, der Frühling, der Vater, dem Sohne. 4. er schoß, einer entfloh — er fuhr — er nahm — er sah, er gab, er vergab. 2. Einer entfloh, er vergab. — Er vergab dem Sohne. 5. verjagten, vermehrten, vergab.

Robinson richtete sich jetzt besser ein Er befestigte auch seine Burg. Da kamen die Wilden wieder auf die Insel und brachten Gefangene mit. Robinson und Freitag griffen die Wilden an und verjagten sie. Die Gefangenen waren ein Spanier und Freitags Vater. Bald darauf kam ein Schiff und nahm Robinson und Freitag mit nach Europa. Robinsons Mutter war gestorben, aber der Vater lebte noch. Er vergab dem Sohne.

I. (1.)

ein Spanier, ein Mann, ein Schiffer, ein Sturm, ein Kahn, ein Jäger, ein Mensch.	der Vater, der Frühling, der Winter, der Schiffer.		die Mauer.	ein Erdbeben, ein Paar, ein Schiff.	
eines Menschen.	des Winters.				
einem Baume.	dem Schiffer, dem Sohne.		der Insel, der Höhle, der Regenzeit, der Ferne, der Nähe.	einem Schiffe,	dem Schiffe.
einen Goldhasen, einen Haifisch, einen Sonnenschirm, einen Papagei, einen Sohn, einen Hut, einen Zaun, einen Kahn, einen Kalender, einen Keller, einen Bogen, einen Knüttel.	den Sonntag.	eine Insel, eine Höhle, eine Jagdtasche, eine Ziege, eine Schildkröte, eine Menge, eine Herde.	die Mauer, die Höhle, die Insel, die Fußspur.		das Schiff, das Fleisch.

II. (3.)

er, ihm, ihn, sie, sich — seiner, ihre — einer — was, welche

III. (2.)

Wer oder was?

Robinson war fromm.
Er war froh.
Er war träge.

Freitag war ein Jäger.

Ein Schiffer fuhr.
Der Vater lebte.

Wer oder was?

Die Wilden kamen.
Einer entfloh.
Er vergab.
Sie kamen.
Ein Erdbeben entstand.
(Es) scheiterte **ein Schiff**.

Wer oder was?

Ein Sturm kam.
Ein Kahn kam.
Ein Schiff kam.
Der Frühling kam.
Die Mauer stürzte ein.
(Es) war **ein Mann**.
(Es) war **Niemand**.

Wer oder was? — Wen oder was?

Robinson führte **Freitag**.

Die Wilden brachten **Gefangene** mit.

Robinson griff **die Wilden** an.

Freitag griff **die Wilden** an.

Ein Schiffer nahm **ihn** mit.

Robinson richtete **sich** ein.
Robinson rettete **ihn**.
Robinson belehrte **ihn**.
Robinson besserte **ihn**.
Robinson nannte **ihn**.
Robinson verjagte **sie**.
Freitag verjagte **sie**.

Wer oder was? Wen oder was?

Robinson sah **einen Haifisch.**
Robinson fing **einen Papagei.**
Robinson bekam **einen Pudel.**
Er fing **Ziegen.**
Er schoß **einen Goldhasen.**
Er fand **Ziegen.**
Er hatte **einen Sohn.**
Sie hatten **Gefangene.**
Der Schiffer schenkte **Ducaten.**
Robinson entdeckte **eine Höhle.**
Robinson bekam **Feuer.**
Er gab **Kleider.**
Er sah **die Fußspur.**
Robinson baute **einen Kahn.**
Freitag baute **einen Kahn.**
Er machte **Töpfe.**
Er machte **Kleider.**
Er gab **Kleider.**
Er machte **eine Jagdtasche.**
Er machte **einen Zaun.**
Er machte **einen Kahn.**
Er machte **Butter.**
Er machte **Sohlen.**
Er machte **einen Kalender.**
Der Schiffer gab **zu essen.**

Ein Schiff nahm **Robinson** mit.

Ein Schiff nahm **Freitag** mit.
Er machte **eine Herde.**
Er klopfte **das Fleisch.**

Er baute **die Mauer** auf.
Er fand **Pisangs.**
Er fand **Cocosnüsse.**
Er fand **Ananas.**
Er baute **einen Keller.**

Wer oder was? Wen oder was?

Er entdeckte **Salz.**
Er räucherte **das Fleisch.**
Er sah **Land.**
Er feierte **den Sonntag.**

Wen oder was? Wer oder was?

Welche **sie** verzehrten.

Wem?

Er vergab **dem Sohne.**
Der Schiffer schenkte **ihm** Ducaten.
Er gab **ihm** Kleider.
Der Schiffer gab **ihm** zu essen.

Wohin?

Ein Schiff nahm Robinson mit **nach Europa.**
Ein Schiff nahm Freitag mit **nach Europa.**
Die Wilden kamen **auf die Insel.**
Robinson fuhr **an das Schiff.**

Wozu?

Er bekam einen Pudel **zur Gesellschaft.**

Wo?

Ein Schiff scheiterte **in der Nähe.**
Niemand war **auf dem Schiffe.**

Wann?

Da entstand ein Erdbeben.
Da kamen die Wilden.
Einige Zeit darauf kamen die Wilden.
Bald darauf kam ein Schiff.
Am zweiten Tage fand er Ananas.

Er feierte **jetzt** den Sonntag.
Er sah **eines Tages** die Fußspur.
Robinson richtete sich **jetzt** ein.
Der Vater lebte **noch.**
Welche sie **dann** verzehrten.

Wie?

Robinson richtete sich **besser** ein.
Robinson nannte ihn **Freitag.**

Zum wie vielten Male?

Es scheiterte **wieder** ein Schiff.

Was für ein?

Freitag war ein **guter** Jäger.
Robinson baute einen **neuen** Kahn.
Freitag baute einen **neuen** Kahn.
Er machte **neue** Kleider.

Was für ein?

Der **hamburger** Schiffer schenkte Ducaten.

Ein Schiff scheiterte (in der Nähe) und Robinson bekam einen Pudel (zur Gesellschaft).
(Es) kam ein Sturm und (es) scheiterte (wieder) ein Schiff.

(Bald darauf) kam ein Schiff und nahm Robinson mit.
(Bald darauf) kam ein Schiff und nahm Freitag mit.
Robinson besserte und belehrte ihn.
Robinson rettete ihn und nannte ihn (Freitag).
Welche sie tödteten und (dann) verzehrten.
Robinson und Freitag griffen die Wilden an.
Robinson und Freitag verjagten sie.
Robinson und Fieitag bauten einen (neuen) Kahn.
Ein Schiff nahm Robinson und Freitag mit (nach Europa).
(Da) kamen die Wilden (wieder) auf die Insel und brachten Gefangene mit.

(Bald darauf) kam ein Schiff und nahm Robinson und Freitag mit.
Robinson und Freitag griffen die Wilden an und verjagten sie.

(3.)

Wer? Was?	Robinson, Freitag.	ein Schiffer, ein Jäger, ein Sturm, ein Kahn.	der Schif-fer, der Vater, der Frühling.	die Wil-den.		die Mauer.	ein Erd-beben, ein Schiff.		Er, einer.	sie.
Wem?			dem Soh-ne.						ihm.	
Wen? Was?	Robinson, Freitag.	einen Haifisch, einen Papagei, einen Pudel, ei-nen Kahn, ei-nen Kalender, einen Keller, ei-nen Goldhasen, einen Zaun, einen Sohn.	den Sonn-tag.	die Wil-den.	eine Höhle, eine Jagd-tasche, eine Ziege, eine Herde.	die Mauer. die Burg.		das Fleisch.	ihn, sich.	sie. wel-che.

Was für ein?	ein guter Jäger, der hamburger Schiffer.	
		vor bösen Geistern.
	einen neuen Kahn.	neue Kleider.

IV. (4.) s. Tabelle S. 94. 95.

V. (6.)

statt des Winters.

mit dem Schiffer, mit diesem Schiffe, mit Freitag.
nach der Regenzeit, nach Menschen, nach Europa.
von einem Schiffe, von der Insel, von den Wellen, von Hamburg.
zu Gott, zu ihm.

um Gott.

vor den Wilden, vor Geistern.

an Gott.

Wo?	Wohin?
auf einem Baume, auf dem Schiffe, auf der Insel, auf seiner Insel.	**auf** die Insel, auf eine Insel, auf ihre Insel, auf ihn.
in Hamburg, in London, in der Ferne, in der Nähe.	**in** seine Burg.
	an das Schiff.

VI. (7.)

doch, dagegen, aber — und, auch.

VII. (5.)

nahe, Nähe — Schiff, Schiffer. Jagd-tasche, Jäger. Burg, Hamburg, hamburger, Spanier — ein, ein-ige — Früh-ling — besser, besserte.

Maiskörner, Menschenknochen, Schildkröte, Jagdtasche, Sonnenschirm, Erdbeben, Regenzeit, Sonntag, Freitag, Fußspur — Gesellschaft — ängstlich.

---

an, daran, auf, darauf — ge-than, ge-worfen, ge-kommen, ge-storben, ge-sund, Ge-sellschaft, Ge-fangene — kam, be-kam, lehrte, be-lehrte — ver-mehrten, ver-zehrten, ver-jagten — ent-deckte, ent-stand, ent-floh — brachten mit, nahm mit.

IV. (4.)

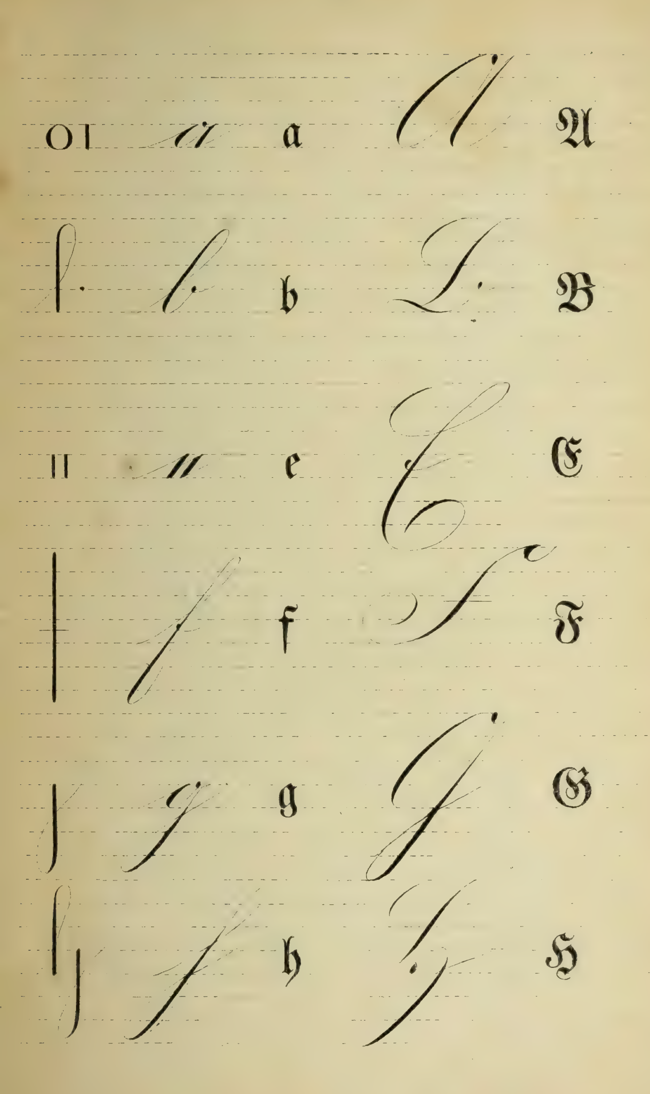
Der Schiffer schenk-te, Robinson entdeck-te, er mach-te, Robinson bau-te, er klopf-te, er feier-te, er pökel-te, er räucher-te, Robinson führ-te, er lehr-te, er belehr-te, er besser-te, er koch-te,	sie schaff-ten, sie verjag-ten, sie bau-ten, sie verzehr-ten.	Robinson fand, ein Schiffer nahm, der Schiffer gab, Robinson sah,		
		er schoß.	sie griffen.	
er rett-ete, er richt-ete.	sie tödt-eten.			
Die Mauer stürz-te ein, er dank-te, er glaub-te, er hoff-te, der Vater leb-te, das Schiff scheiter-te.		der Vater vergab, einer entfloh, ein Schiffer fuhr.		ein Sturm kam, es kam.
er bad-ete.				
er kümmer-te sich, er sehn-te sich.				
er fürcht-ete sich.				

	er fing. — er nannte.	er hatte.	sie hatten, die Wilden brachten.		fahre.
die Wilden kamen.		Robinson woll-te, er dach-te, er muß-te, der Winter konn-te. ein Erdbeben entstand, er war, es war, Robinson war, Freitag war.	sie woll-ten, seine Eltern muß-ten, sie konn-ten, sie waren.	er wäre umge- kommen.	

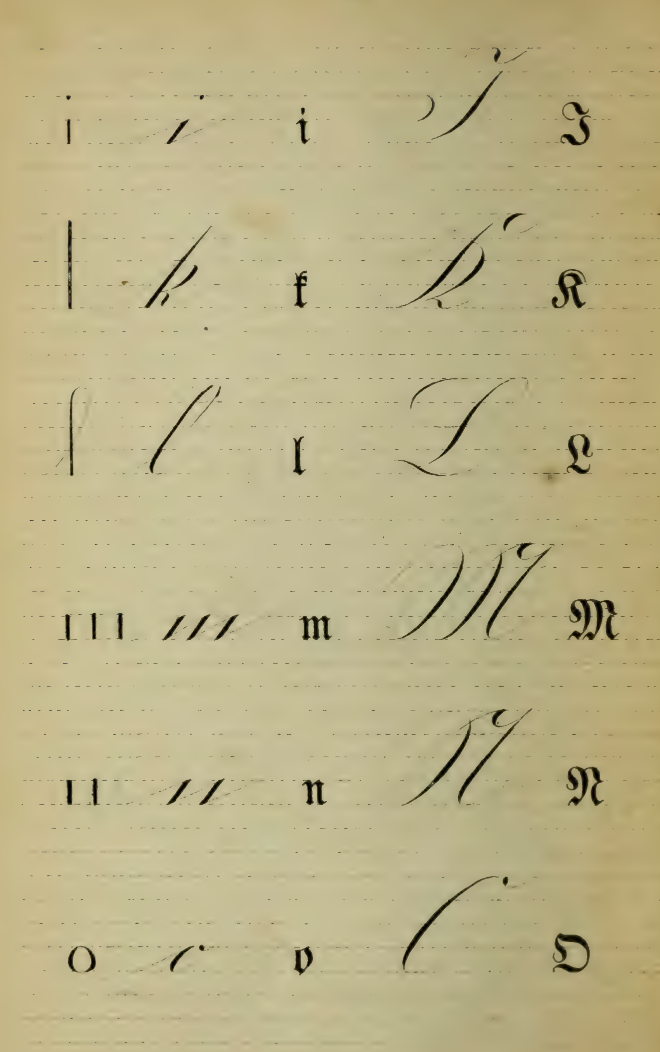
VIII.

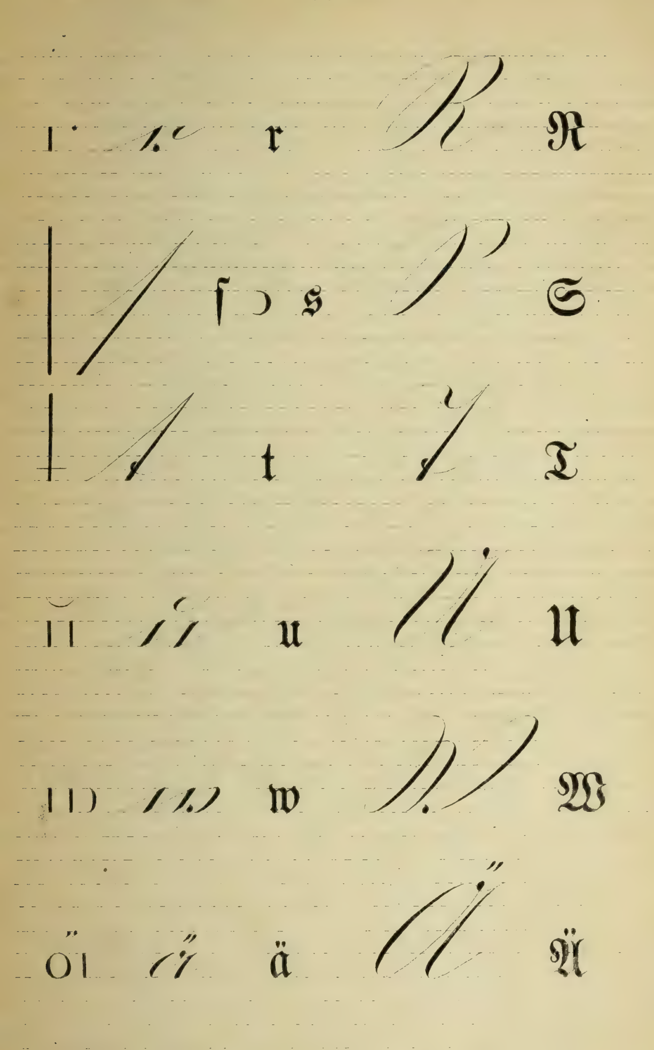
I.	1.	XI.	11.	XXX.	30.
II.	2.	XII.	12.	XL.	40.
III.	3.	XIII.	13.	L.	50.
IV.	4.	XIV.	14.	LX.	60.
V.	5.	XV.	15.	LXX.	70.
VI.	6.	XVI.	16.	LXXX.	80.
VII.	7.	XVII.	17.	XC.	90.
VIII.	8.	XVIII.	18.	C.	100.
IX.	9.	XIX.	19.		
X.	10.	XX.	20.		

Druck von Ferber & Seydel in Leipzig.



a
𝔄
b
𝔅
e
𝔈
f
𝔉
g
𝔊
h
ℌ


i
ℑ
k
K
l
L
m
M
n
N
o
O



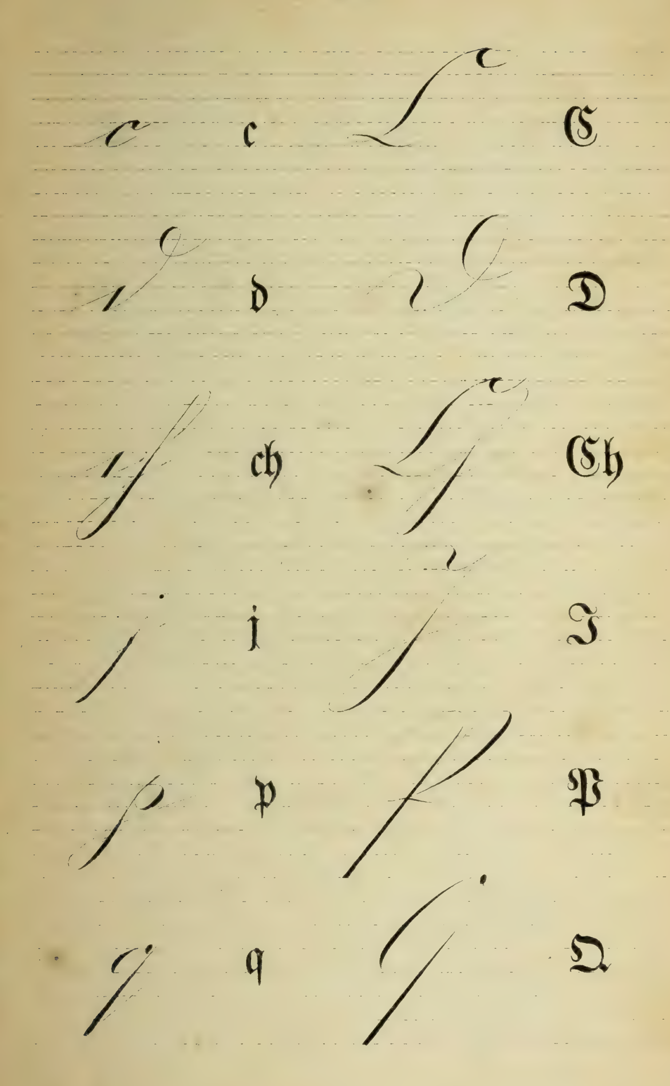
ö ö ö Ö

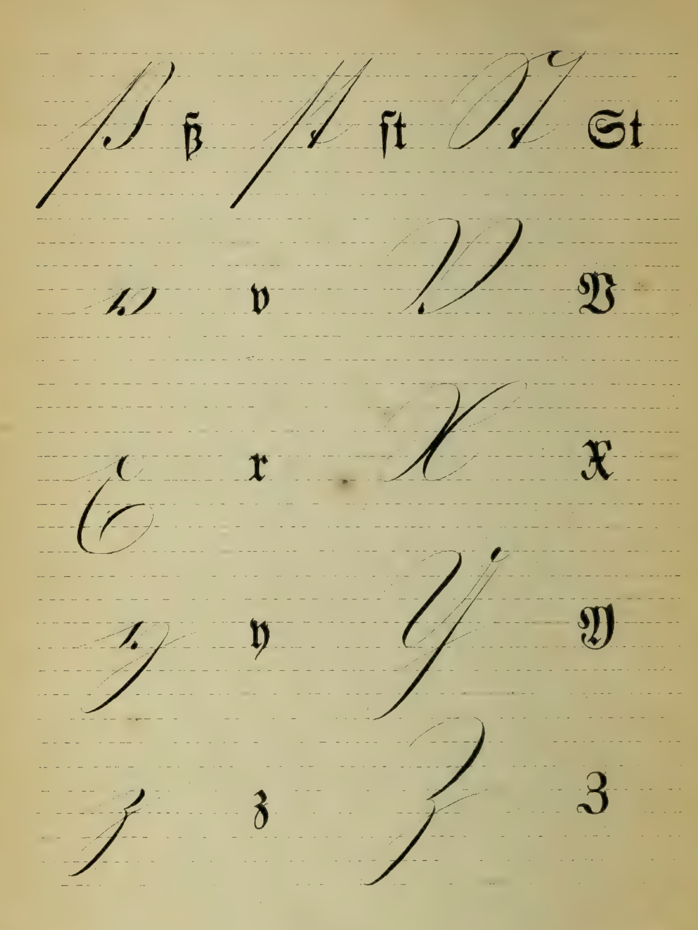
ü ü ü Ü

ei ei ei Ei Ei

eu eu eu Eu Eu

au au au Au Au




ß
ſt
St
v
V
x
X
y
Y
z
Z

1., i i d ſſ ck n n ü ü

m 2., a q s ſ ſt ſch ß

k ck G T H F r v

w y 3., l b j g z h ſſ

f z p P R K H M

X Z J C L D G 4., o a

q g b O A Q G v w

V W 5., o a q g ß O

A Q G D G U Y v y

w V W 6., ü t r c L

C S K N H M T

7., b p C d 8., e z C ü

a b c d e f g h i k l
m n o p q r s t ü
v w x y z. A B C
D E F G H I K L
M N O P Q R S
T U V W X Y Z.

